

Feenflügel

Tochter des Auserwählten

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Lily Potter junior. Wie sah wohl ihr Leben aus? Ich hab mir mal die Freiheit genommen, darüber eine FF zu verfassen. Ich gebe euch eine kleine Leseprobe:

Als der erste Septembermorgen anbrach, erkannte man, wenn man aus dem Fenster sah, einen strahlend blauen Himmel der von keiner Wolke geziert wurde. Es war ein behaglicher Morgen, die Luft war angenehm warm und alles deutete daraufhin, dass es ein bequemer Tag werden würde, wenn man nicht zu der magischen Gesellschaft gehören würde, wenn man kein Schüler mehr war und wenn man nicht Lily Potter hieß, dann wäre es sicher ein bequemer Tag geworden.

So und wenn ihr jetzt Lust auf mehr bekommen habt, einfach mal reinlesen!

Vorwort

Ich hab mir mal die Freiheit genommen, Lily Potter juniors Leben in eine Fanfiction zu verwandeln. So wie es aussieht, wird das eine längere Story und ich hoffe auf viele Leser, die mich auf diesem langen Weg begleiten =)!

Inhaltsverzeichnis

1. Zum Gleis neundreiviertel
2. Freunde!!
3. So ist Hogwarts
4. Unterricht und andere Katastrophen
5. Ein neuer Freund
6. Fliegen
7. Der Geruch des Abenteuers
8. Auf einmal riecht es nach Geheimnis
9. Bitterkalt
10. Fragen ohne Antworten
11. Die Quidditchparty
12. Nervenkitzel
13. Anmerkung der Autorin
14. Singende Schatten
15. Lily handelt auf eigene Faust
16. Überwacht

Zum Gleis neundreiviertel

****Vorwort:Meine erste FF "Herzklopfen statt geschriebene Zeilen" ist abgeschlossen und hier kommt meine zweite.Es geht um Lily Potter junior.Ich beginne diese Geschichte in Lilys erstem Schuljahr,besser gesagt sie beginnt zu ihrer Fahrt dorthin.Viel spaß!****

Als der erste Septembermorgen anbrach,erkannte man ,wenn man aus dem Fenster sah,einen strahlend blauen Himmel der von keiner Wolke geziert wurde.Es war ein behaglicher Morgen,die Luft war angenehm warm und alles deutete daraufhin das es ein bequemer Tag werden würde,wenn man nicht zu der magischen Gesellschaft gehören würde,wenn man kein Schüler mehr war und wenn man nicht Lily Potter hieß,dann wäre es sicher ein bequemer Tag geworden.

"GUTEN MORGEN!",brüllte Lily,um auch ja jeden wach zu kriegen.

"Morgen...",kam es aus dem nachbar Zimmer.Albus Zimmer.

Eilig zog sich seine jüngere Schwester um und dann platze sie einfach in sein Zimmer.

"Al,heute komme ich mit euch ,heute ist mein Tag , heute...."

"Kommst du nach Hogwarts ja...."Albus musste ein Gähnen heftig unterdrücken,seit 3 Wochen plapperte seine Schwester nur noch von Hogwarts.

"Ja genau,ich glaub ich geh und weck James auf."

"Wenn du das tust,dann auf eigene Gefahr!"Al sah Lily grinsend an.

Diese rannte eilends hinaus auf den breiten Flur wo sie gleich ihren Eltern begegnete,eine stürmische Umarmung für jeden gab es als Begrüßung,dann rannte sie weiter bis zum ende des Flures.

Die Tür vor der die Kleine jetzt stand säumte ein Schild,worauf stand: Bloß nicht stören!

Sie grinste und klopfte laut,doch ohne eine Reaktion von innen abzuwarten riss sie die Tür auf und fand,zu ihrer eigenen Verwunderung,einen hellwachen James vor.

"Morgen,Lily,was gibts?"

"Ich....hätte nicht erwartet das du schon wach bist!"

"Dein Gebrüll weckt jeden,da werden selbst Morgenmuffel wie ich wach!"

Kaum hatte er zu ende gesprochen musste er schon nach Luft schnappen,Lily hatte ihn so wild umarmt,das er kaum noch Luft bekam.

"Und diese Umarmung war wofür?",fragte der Umarmte und rieb sich den Bauch,den seine Schwester heftig gedrückt hatte.

"Dafür das du siehst das mir deine Späße den heutigen Tag nicht versauen werden!"Lily streckte ihm die Zunge heraus.

"Das hab ich auch nicht vor,ich glaube der sprechende Hut könnte dir den Tag und einige Jahre deines Lebens viel besser verderben."

"Wie meinst du das?"Die Kleine klang erschrocken.

"Wer weiß,Al ist ein Gryffindor,vielleicht wirst du ein Slytherin?"

"NEIN!Hoffentlich nicht,ich will nicht..."Und mit diesen Worten rauschte sie hinaus.

"MAMMMMAAAA!!! Ich will KEIN Slytherin werden! PAPPAAAA!!!"Lily irrte im Haus umher ,während sie sich die Seele aus dem Leib schrie.

"Wirst du auch nicht Lily und jetzt beruhige dich,dein Vater holt die Koffer,wir müssen schon los."Ginny stand hinter ihrer Tochter und lächelte sie ermutigend an.

"Es geht schon los?JETZT?JAMES;AL ES GEHT LOS!!....Oh nein ... Oh nein....!"Lily fing plötzlich an zu zittern.

"Lily,beruhige dich.Hogwarts ist nicht so schlimm wie James es dir vielleicht erzählt hat.Im Gegenteil,Hogwarts ist wunderbar."

"Ich bin nur aufgeregt...."

"Das ist ganz normal,aber denk immer daran,du bist nicht die einzige die heute zum erstenmal Hogwarts betritt."

"Ich weiß Mama,ich weiß...."

Al und James tauchten plötzlich auf und sagten im Chor:

"Wollen wir dann mal los?"

Die Brüder warfen sich kurz Blicke zu ,bevor sie zu Lachen anfangen.Ginny weasley sah plötzlich merkwürdig leer aus und Lily ahnte warum.

"Mama,da siehst du mal,Onkel Fred hat den beiden so wies aussieht etwas von seinem Temperament in die Wiege gelegt...."Ginny sah ihre Tochter an und musste sich ein Lachen verkneifen.Hier zeigte sich mal wieder Lily unglaublicher Grips,sie war immerschon ein wenig intelligenter gewesen ,als man es ihr in ihrem Alter zu getraut hätte.James nannte sie deshalb manchmal "Schlaukopf",aber wenn er sie wirklich ärgern wollte nannte er sie auch mal "Streber".Lily verdrehte dann immernur die Augen und knuffte ihren großen Bruder in die Seite.

"Hey Streber was gibts da zu tuscheln?"James sah seine Schwester an.

"James,nenn deine Schwester nicht Streber,Al hilfst du deinem Dad mal die Eulen im Wagen zu verstauen?Lily,nimmst du bitte Moony auf den Schoß?"Während Ginny ihren Kindern,auf dem Weg nach draußen kleine Aufgaben zu rief,gabelte sie eine graue Katze auf,die neben einem Schirmständer lag und das Geschehen interessiert beobachtete und gab sie Lily.

Moony,so hieß diese Katze.Sie war Lilys letztes Geburtstagsgeschenk gewesen.

"Und was ist mit ihrem Reisekörbchen?"Schon hatte die Besitzerin das Körbchen vom Regal im Flur genommen und Moony hineingelockt.

"Gut,dann eben so,nimm den Reisekorb auf den Schoß,wir müssen wirklich los!"

Beide eilten hinaus auf die Straße,beeilten sich ins Auto zu kommen und schon ging es auf in Richtung Bahnhof Kings Cross

"Dad,bist du sicher das wir alles ins Auto gekriegt haben?Haben wir auch nichts liegen lassen?"

"Nein,ich glaube nicht,Al."

"Dad,haben wir Eulenkekse hier?Das Geschrei von Tatze und Krone macht mich fertig!"James sah in den Kofferraum,wo zwei Eulen ganz oben in ihren Käfigen trohten und aus vollem Halse schrien.Mit Tatze und Krone waren diese beiden Gefiederten Freunde gemeint.(Anmerkung:Ich glaube ihr erkennt die Namen der Haustiere wieder :D)

"Sie müssten dadrin sein",sagte Harry und deutete auf eine kleine Tasche,die neben Albus´ Sitz lag.

James suchte darin und nach kurzer Zeit fand er wonach er suchte.Seine Hand langte in eine kleine Schachtel mit Keksen,diese warf er in die Käfige und nur Sekunden später war es leise.

"James,Krone passt zu dir,der schlingt genauso wie du sein essen herunter."

"Tja,er ist ja auch meine Eule,Al.Tatze passt genauso bestens zu dir,auch immer so brav."

"Brav?Ich bin gar nicht so brav."

"Aber nicht doch,wie konnte ich das nur sagen?"

"Hört auf."Lily hatte sich zu Wort gemeldet.

"Ohhh,unser Schlaukopf ist nervös,kein Wunder,wenn ich wüsste das ich ein Slytherin werden könnte...."

"James nicht schon wieder."Harry mahnte seinen Sohn mit einer ziemlich ernsten Stimme.

"Sorry,Dad."

"Nicht mehr lange und wir sind da,wie gehts dir Lily?"Harry wandte sich seiner Tochter zu und diese grinste ihn an:

"Ich bin ganz schön nervös..."

"Glaub mir Lily,das ist ein echt schönes Gefühl,wenn man zum ersten mal den Hogwarts Express sieht."

Lily sah James an,der gesprochen hatte und musste sofort noch breiter Lächeln,Al sprach das aus was sie dachte:

"Mensch,James warum so sentimental?"

"Haha,tja Bruderherz ich kann auch anders sein."

Und damit ist das erste Chap meiner zweiten FF vorbei.

Ich hoffe euch gefällt dieser Anfang.*hoff*

Kommentare und Kritik sind natürlich erwünscht.
Bis zum nächsten Chap dann.

Freunde!!

*****Vorwort:Hier kommt Kapitel Nummer 2!!!Wobei ich hier auf den Tipp von Blackeyed acht gebe,aber jetzt gehts ab auf die Reise auf dem Bahngleis neundreivierteil und natürlich auch im Hogwarts-Express!!!!*****

Lily schaute aus dem Fenster.Der Bahnhof Kings Cross kam in Sicht.Nervös blickte sie sich nach ihren Brüdern um.Beide lächelten sie ermutigend an.

>Oh Gott,was mach ich den jetzt?Ich bin so aufgeregt!!Woaaaow!!Das ist doch wohl nicht so schwer,steig einfach ein,steig einfach ein,davon ist noch keiner gestorben....Einfach bewegen...."Diese Gedanken rasten durch ihren Kopf als sie plötzlich bemerkte das sie ein paar Schritte gegangen war.

Etwas kitzelte ihr Handgelenk und sie drehte sich um Hugo war ihr zögerlich gefolgt und sein Umhang striff ihren Arm

."Komm schon...wir sind doch zu zweit,alles nur halb so schlimm."Lily lächelte Hugo an und dieser erwiderte das Lächeln.

Lily nahm seine Hand und zusammen stiegen sie in den Zug,der Gang in den sie kamen wirkte bequem,aber etwas eng.Und sobald auch Albus und Rose einstiegen war es definitiv sehr eng,doch das kam nur unerschwellig in Lilys Bewusstsein,ihr wurde klar das es jetzt los ging,sie eilte zur Tür und umarmte Harry und Ginny,auch Ron Und Hermine legte sie ihre Arme um die Schultern,dann drängte sie sich an ihren Brüdern,Rose und Hugo vorbei zurück in den Gang.Schnell fand sie den Koffer auf dem Moonys Reisekorb lag und sie schleifte ihn gangab auf der Suche nach einem freien Abteil.

Gerade als sie eines ausfindig gemacht hatte und den Koffer verstaute hatte kam Hugo herein.

"Darf ich mich zu dir setzen?"

"Klar."

Hugo verstaute seinen Koffer und setzte sich ihr gegenüber.

Lily wackelte nervös mit den Füßen hin und her.

>Und was wenn ich eine Slytherin werde?Was soll ich dann machen?"Diese Gedanken ließen fast Tränen in ihre Augen treten,doch diese düstere Aussicht auf etwas Möglichen wurde beiseite geschoben von einem Mädchen das ihre Abteiltür zur Seite schob.

"Darf ich mich zu euch setzen?Der restliche Zug ist voll."

"Komm rein....",antworteten Hugo und Lily im Chor und das Mädchen bedankte sich und auch ihr Koffer wurde verstaute und sie setzte sich neben Lily.

"Wie heißt du?",fragte diese.

"Lisa...Lisa Mitch.Und wie heißt ihr?"

"Mein Name ist Lily....Lily Potter."Lisa machte darauf große Augen und dann starrte sie Hugo an der leicht schüchtern sagte:

"Ich bin Hugo Weasley."

Lisa klappte der Mund auf,doch kurze Zeit später lächelte sie.

"Cool...Seid ihr auch neue Schüler?"

"Ja."Lily betrachtete Lisa,sie war ein ungefähr so groß wie sie und Hugo,hatte braunes Haar das sich zu einem kurzen Pferdeschwanz in ihrem Nacken traf,ihre Augen waren groß und hatten etwas sehr lebendiges Ansich,mag es an dem hellen Branton liegen oder vielleicht daran das Lisa andauernd lächelte und weiße,grade Zähne offenbarte.

"Was glaubt ihr?In welches Haus kommt ihr?"Lisa sah sie beide fragend an.

"Keine Ahnung,ich hoffe Gryffindor...."Hugo schaute aus dem Fenster.Er sah traurig aus.Als ob er diesen Gedanken in ein anderes Haus zu kommen nicht ertragen könnte.

"Hey,kennst du den Spruch geteiltes Leid ist halbes Leid?Mit mir und Lily kannst du dein Leid doch teilen,dann hätte jeder von uns nur ein kleinen Teil der Angst in ein anderes Haus als Gryffindor zu kommen",sagte Lisa und betrachtete wie sich Hugos Miene zu einem Lächeln änderte.

"Du bist cool....",bemerkte Lily und schaute das Mädchen mit dem braunen Pferdeschwanz belustigt an.

"Danke."

Lily, Lisa und Hugo suchten nach einem Weg ihre Angst gemeinsam zu bändigen und nach und nach kamen sie auf die Idee für ein lustiges Spiel.

Sie schrieben auf vier kleine Zettel die Namen der Häuser.

Gryffindor, Hufflepuff, Ravenclaw und Slytherin.

Dann diskutierten sie in welches Haus jeder einzelne von ihnen nicht kommen will.

Lisa sagte: "Ich will nicht nach Ravenclaw, da gibts mir zu viele Streber, aber ich will auch nicht nach Slytherin."

"Dann nimm dir erstma Ravenclaw, Hugo wo willst du nicht hin?", fragte Lily und gab Lisa nebenbei die Karte mit dem entsprechenden Haus.

"Ich will nicht nach Slytherin, wegen der üblen Sachen die man da hört."

"Warte, nimm dir die Karte noch nicht, ich will nämlich auch nicht dahin, allerdings fänd ich Hufflepuff auch nicht gerade toll, also nimm ich mir Hufflepuff und Slytherin...." Lily nahm sich die Karte und riss sie in drei Teile, jedem von ihnen gab sie ein Stück und sie steckten die Karten ein, dann schauten sie auf die Karte die noch übrig war.

"ALSO AUF NACH GRYFFINDOR!", riefen alle drei. Lisa, Lily und Hugo teilten diese Karte nicht unter sich auf sondern bemalten sie zusammen mit einem Löwen, dann ganz plötzlich bemerkten sie das die Lichter angegangen waren und eine kühle Frauenstimme sprach:

"In Kürze erreichen wir Hogwarts, bitte ziehen sie ihre Umhänge an, lassen sie ihr Gepäck im Zug, es wird für sie zum Schloss hochgebracht."

Kurz tauschten alle drei Blicke, die nur eins zu sagen hatten:

>Zusammen stehen wir das durch.<

Dann standen sie auf und zogen sich brandneue, dunkle Hogwartsumhänge über.

Mit einem kräftigen Ruck kam der Zug zum stehen.

Ein mächtiges Chaos kam auf, aber die drei elfjährigen blieben dicht beieinander damit sie sich nicht verloren. James und Albus kamen von hinten auf die drei zu und flüsterten ihrer Schwester zu:

"Viel Glück, das schaffst du schon...."

Und sie sagten zu Hugo:

"Viel Glück..."

Als sie Lisa bemerkten lächelten sie und auch ihr wünschten sie viel Glück obwohl sie sich nicht kannten.

Sobald sie weiter vor ihnen waren bemerkte Lily das Melanie und James Hand in Hand durch das Treiben liefen und Albus machte sich auf zu seinen Freunden.

"Wer waren denn die beiden?"

"James und Albus meine Brüder", sagte Lily zu Lisa die gefragt hatte.

Rose kam auch auf sie zu und sagte:

"Viel Glück, Lily, Hugo.... und eurer neuen Freundin natürlich auch."

Lächelnd verschwand dann aber auch sie....

"Und das war....?", fragte Lisa.

"...Meine Schwester, Rose." Hugo lächelte.

"Ehmm, es mag sein, das die Frage doof klingt, aber können wir Freunde sein? Ich meine, ich.... find euch beide nett und.... alles eben...." Lisa sah die zwei an und dann sagten alle drei:

"Freunde." Kurz umarmten sie sich und dann hörten sie eine Stimme als sie schon die Hälfte des Bahnhofs hinter sich hatten.

"Erstklässler hier herüber."

"Hagrid..." Hugo und Lily steuerten direkt auf den Halbriesen zu, sein Aussehen, etwas wild und vielleicht sogar gefährlich wirkend, war genau das Gegenteil von seinem Charakter, er war liebenswürdig und sehr nett.

Und Lisa schien einer der Menschen zu sein die sich nicht vom Äusseren einer Person abschrecken ließen, denn auch sie steuerte auf Hagrid zu.

"Hallo, Sir."

"Brauchst mich nicht Sir nennen, ich bin Hagrid."

"Okay, danke Hagrid. Ich bin Lisa."

Kurz schüttelten sie sich die Hand, dann drückte er kurz Hugo und Lily an sich und danach (Lily und Hugo

massierten sich die Rippen)stellten sie sich vor ihn hin und erkannten das alle anderen Erstklässler sich hinter ihnen aufstellten.

"Hey Lisa,hast du eigentlich Geschwister?"Lily hatt aufgehört mit der Rippenmassage und sah die Gefragte an.

"Nein.Meine Eltern wollten nur ein Kind."

"Meine Eltern sind beide magisch,Lilys auch,wie stehts mit deinen?ich mein nicht das das ne Rolle spielt,ich fänds egal wenns nicht so ist...."

"Mir wärs auch egal,ich finde das Menschen nicht nachdem beurteilt werden sollten was für Blut sie haben."

"Hahaha,find ich auch,obwohl meine Eltern auch beide magisch sind."

Unruhig wackelten die Erstklässler mit den Füßen,kramten unruhig in den Umhangtaschen herum oder (wie unsere drei Freunde) wippten nur auf den Fußballen.

Sie alle warteten auf das was jetzt kommen würde.

So damit endet das zweite Kapitel.

Ich muss sagen,es ist lang geworden,ich konnte es nicht lassen einfach viel zu schreiben,ach ich hab mich jetzt schon in die Schreiberei dieser FF verliebt.Und natürlich auch in die Kommentare der Leser *zwinker*!

Ihr seid so cool,deshalb hoffe ich euch gefällt diese FF!!!

So ist Hogwarts

*****Vorwort:Ich kann glaube ich nur noch sagen,auf zum Schloss!!*****

"So,alle da?Keiner fehlt,dann folgt mir."

Hagrid ging voraus und dicht hinter ihm gingen Lily,Hugo und Lisa.Die drei Freunde unterhielten sich ausgiebig über alles mögliche,Quidditch,Familien und über eben alles bis sie alle verstummten,ein riesiger See erstreckte sich vor ihnen,die glatten Wogen des Wassers umschlossen etwas,was sich darin spiegelte.Hogwarts.Ein mächtiges Schloss mit Türmen und einer Menge Fenster und,was Lily sofort auffiel,auch wenn es einen mächtigen Eindruck machte,strahlte es auch Pracht aus.

>Ich hab ja schon gehört wie schön Hogwarts sein soll,aber so schön hab ich es mir trotzdem nicht vorgestellt.<

"Hey,Lily,kommst du?Wir müssen in diese Boote rein."Lisa zog sie an der Hand in eines der kleinen Boote.

"Es sieht sooo toll aus....",hauchte Lily während sie sich zwischen Hugo und Lily nieder ließ.

"Ja,man kanns kaum glauben oder?"Hugo schaute ebenfalls zu Hogwarts empor.

"Ich schließe mich euch beiden an....",meinte Lisa und grinste.

Ein kleiner Junge setzte sich zu ihnen ins Boot und sobald dieser Junge saß,ruckelte es und sie fuhren los.Stumm schauten sie alle zum Schloss empor.

Sie fuhren auf eine Art Höhle zu und Hagrid mahnte:

"Köpfe runter."

Sie duckten sich und fuhren unter einem Tangartigem Vorhang hindurch,dieses Zeug kitzelte Lily im Nacken und sie lachte.

"Was is los,Lily?"Lisas Stimme klang dumpf da sie anscheinend den Kopf auf die Knie gepresst hatte.

"Ich hab mich nicht tief genug geduckt und hab dieses Tangzeug im Nacken gehabt,das hat gekitzelt",berichtete die Gefragte und duckte ihren Kopf ebenfalls tief herunter bis fast über die Knie.

Plötzlich kamen sie anscheinend an,denn es gab einen weiteren Ruck und sie blieben stehen.Alle Erstklässler hoben die Köpfe und sahen das sie vor einem Steinigen Felsen der in irgendeinem Gang endete angekommen waren.

"So,alle aussteigen,ich bring euch jetzt hoch zum Schlossportal."

Sie stiegen alle aus und folgten Hagrid den Felsgang hinterher,irgendwann kamen sie auf einer weichen Wiese an und gingen noch ein Stück,bis sie vor einem hohen Eisentor inne hielten.

Davor stand eine,in die Jahre gekommene Frau die,wie Lily vermutete schon sehr lange Lehrerin auf Hogwarts war.

"Guten Abend Hagrid und guten Abend Erstklässler.Ich bin Professor McGonagall und ich führe sie nun in die Schule hinein."

Lily,Hugo und Lisa sahen sich kurz an,alle drei schienen genau den gleichen Eindruck von McGonagall zu haben:Streng,aber auch nett.

Sie gingen noch kurz ein Stück Rasen empor und dann kamen sie in die Eingangshalle.McGonagall wandte sich zu den Elfjährigen um und wies sie in eine kleine Kammer.Sie drängten sich hinein und Lily,die zwischen Hugo und Lisa stand schlang jeweils einen Arm um Hugos- und einen Arm um Lisas Schultern.Lisa und Hugo schlangen einen Arm jeweils um ihre Hüften und sie sahen cool und nicht so eingeschüchtert,wie die anderen,aus.

"Nun,sie werden sich gleich einer kleinen Prüfung unterziehen,diese wird entscheiden in welches Haus sie kommen.Ich muss die älteren Schüler und die Lehrer auf ihre Einkehr in die große Halle vorbereiten.Sie bleiben hier und machen sich noch ein wenig zurecht."

Sie ging hinaus und fast alle Schüler fingen an zu plappern über die Prüfung bis Lisa die Geduld verlor und laut verkündete:

"Mensch,es hat doch keinen Sinn über die Prüfung zu diskutieren.Wir erfahrens doch wahrscheinlich eh erst wenn wir da drin sind!"

"Hört,hört!"Viele Stimmen hatten dies gesagt und alle Erstklässer blickten nach oben,dort schwebten Geister über ihren Köpfen und betrachteten sie.

Einige Mädchen kreischten und andere schauten entsetzt.Hugo taute plötzlich auf und wurde ganz cool,er sagte zu den Geistern:

"Tjaa,ich finde Lisa hat Recht,ich hab ne Frage an euch.Wer seid ihr?"

"Ich bin Sir Nicholas de Mimsy-Porpington.Das ist der fette Mönch,dies ist die graue Dame und dies der Blutige Baron.Wir sind die vier Hausgeister und wer seid ihr?"

"Das ist Lisa Mitch,das ist Lily Potter und ich bin Hugo Weasley.Wir sind Erstklässler."

Die vier Geister bestaunten die drei und schwebten dann durch die Wand.

"Meine Brüder haben mir von einem anderen Geist erzählt,Peeves....",meinte Lily

"Ja,er ist der Poltergeist,aber es gibt hier viele Geister",sagte Hugo.

"Wer von denen war wohl für welches Haus der Hausgeist?"Lisa blickte fragend auf die Stelle in der Wand in der die vier verschwunden waren.

"Werden wir gleich sehen,McGonagall ist wieder da."Lily schaute zur Tür wo besagte Hexe eben wieder aufgetaucht war.

"Nun,wir sind für euch bereit,folgen sie mir."

Immernoch so wie sie sich vorhin verhakt hatten folgten sie McGonagall als erste,die anderen folgten verängstigt und schüchtern.

Sie lösten sich sobald sie die große Halle betraten,die machte einen so vollen und so hübschen Eindruck das sie fast der Mut verließ.

Doch sie gingen weiter,manche hinter ihnen konnten sich mit Müh und Not vorm Stolpern bewahren.

Sie wurden von McGonagall vor dem Lehretisch ,der zur Stirnseite der Halle und der vier Haustische aufgestellt war,positioniert.

Die Hexe stellte einen Dreibeinigen Stuhl auf dem ein alter Hut lag vor sie und nahm eine Pergamentrolle aus ihrer Umhangtasche.

"Ich werde sie gleich nach alphabetischer Reihenfolge aufrufen und sie setzten dann den Sprechenden Hut auf,dieser verteilt sie auf ihr entsprechendes Haus,doch vorher lauschen wir seinem Lied."McGonagall wies auf den Hut bei dem sich ein Riss öffnete und sich wie ein Mund formte,er fing an zu singen:

*"Nun meine Aufgabe ist es euch zu zuteilen,
dabei werde ich auch nicht eilen,
ich nehm mir zeit,
um herauszufinden wer ihr seid,
und wo ihr am besten hinpasst,
auch wenn man es nicht fasst,
ich habe ein Stück intelligenz unserer Gründer hier,
kann daher euch verteilen auf die Häuser vier,
Gryffindor,wo Mut eine große Rolle spielt,
Hufflepuff,wo jeder der Gütig ist trifft wonach er zielt,
Ravenclaw wo ein Kluges Köpfchen gefragt ist,
und Slytherin wo man die wahre Freundschaft nicht vermisst.
Also setzt mich auf
und lasst meiner Aufgabe ihren Lauf."*

Der Hut beendete sein Lied und Beifall brandte auf.

Dann entrollte Proffessor McGonagall die Pergamentrolle und alle verstummten.

"Adein,Melyssa..."las sie und ein zitterndes kleines und zierliches Mädchen trat hervor,sie setzte sich auf den Stuhl und zog den Hut über den Kopf,wenige Sekunden vergingen dann schrie der Hut:"RAVENCLAW!"

Die Ravenclaws klatschten und Melyssa setzte sich zu ihnen,McGonagall rief weitere auf und es dauerte bis sie zum Buchstaben M kam und Lisa aufgeregt wurde.

"Matschill,Norbert."

Stille dann...

"HUFFLEPUFF!"

Applaus dann wieder Stille.

"Melt,Jordan."

Kurzes warten,dann gab der Hut Jordans Haus preis:

"SLYTHERIN!"

Erneuter Applaus und dann,endlich...

"Mitch,Lisa."

Lisa ging auf den Hut zu und zog ihn sich über.Lily drückte Däumchen und dachte:

>Bitte,lass sie eine Gryffindor sein,bitte.<

Der Hut öffnete den Riss und brüllte:

"GRYFFINDOR!"

Hugo und Lily klatschten auch,wenn auch ganz leise und Lisa hüpfte förmlich zum Tisch der Gryffindors.

Es verging wieder einige Zeit bis McGonagall beim Buchstaben P ankam.

"Pand,Nelly."

"RAVENCLAW!"

"Phill,Kevin."

"SLYTHERIN!"

"Potter,Lily."

So Still wie es plötzlich wurde,war es bisher noch nicht gewesen,Lily ging zielsicher auf den Hut zu und musste ihre zitternden Knie ignorieren.

>Oh Gott...NEIN!Mein Vater war kein Slytherin und er hatte auch nicht die Begabung dazu und ich auch nicht!<

"Bist du dir sicher?Wirklich sicher?"

>Ja.<

"Du bist ein wirklich schwieriger Fall.Ich sehe in dir so viel Mut,du bist eine mutige Löwin.Also sage ich du passt nach GRYFFINDOR!"

Das letzte Wort schrie der Hut heraus und Lily nahm ihn,fast tanzend vor Glück,ab.

Lisa winkte ihr zu und sie war schon auf halbem Weg zu ihr als sie Hugo noch schnell zuzwinkerte,sobald sie neben Lisa saß umarmten sich die beiden und schauten noch lange der Aufteilung zu bis....

"Waters,Alexander."

"HUFFLEPUFF!"

"Weasley,Hugo."

Wieder wurde es totenstill,wie bei Lily und alle schauten ihm beim aufsetzen des Hutes zu.Lisa und Lily drückten Däumchen und dann kurze Zeit später rief der Hut:

"GRYFFINDOR!"

Eilends war der Hut von Hugos Kopf gerissen und er saß ebenso schnell neben Lily und Lisa.

"Zeder,Morgan."

"HUFFLEPUFF!"

Dann war die Aufteilung vorbei und schnell brachte McGonagall Stuhl und Hut weg.Als sie zurück kam und sich gesetzt hatte,erhob sich ein Lehrer der ganz eindeutig der Schulleiter war und erneute Totenstille brach aus.

"Guten Abend liebe Schüler und Schülerinnen,ich möchte noch einige kleine Worte an euch richten,bevor wir uns dem Speisen zuwenden,der verbotene Wald war immer,ist es immernoch und wird wohl auch immer verboten sein.Das gilt für jeden Schüler.Wer mehr über Verbote wie Fangzähnlige Frisbees und Schülerduelle in Korridoren erfahren will,Mr.Filch hat eine Liste an seiner Bürotür hängen die ausgiebig darüber informiert.Nun kann ich nur noch sagen,Guten Appetit."

Von Zauberhand füllten sich Schüsseln und Teller mit Speisen und Krüge voller Tee und Kürbissaft schwebten an ihnen vorbei.Eilig lud sich Hugo von allem etwas auf.Auch seinen Krug füllte er gleich mit Tee.Dann haute er mächtig rein.Lisa nahm sich einige Hühnerschenkel und dann noch etwas Salat,ihren Krug füllte sie mit Saft und langsam fing sie an zu essen,doch Lily nahm noch nichts,sie betrachtete den Schulleiter.

Er war klein,rundlich und hatte einen prächtigen,tiefblauen Umhang an.

"Wie heißt der Schulleiter von Hogwarts?"

Das hatte Lily immer vergessen,nach diesem Namen zu fragen.

"Slughorn,Horace Slughorn",schmatzte Hugo heraus.

Nickend begab sich Lily nun zu den Speisen,sie nahm sich etwas Kartoffelbrei und zwei Hühnerschenkel,Ihren Krug füllte sie mit Tee.

Mit ziemlichen Appetit waren nun alle mit verschlingen dieser Köstlichkeiten beschäftigt.

Einige Momente Später verschwand das Essen wie von Zauberhand,allerdings trat an die Stelle eine Vielzahl von Desserts.

Pudding,alle möglichen Tortensorten,Berge von Drops,eben alle möglichen Naschereien.

Hugo lud sich einige Stücke von der Siruptorte auf während Lily und Lisa etwas wählerischer waren,sie schauten sich überall um,bis sich alle beide für eine Hand voll Säuredrops entschieden.

Es dauerte bis die alle verschwunden waren,doch manche aßen immernoch als dies geschafft war.

"Mensch,Hugo,vom Appetit her schlägst du nach deinem Vater",behauptete Lily und Hugo lächelte nur,er hatte den Mund zu voll um eine Antwort geben zu können.

"Und nach dem Aussehen?",fragte Lisa.

"Hmmm,ich würde sagen da hat er von beiden etwas...."Lily musterte Hugo,mit seinen roten Haaren,wie die von Ron,dem Gesicht von Hermine,ja er hatte wirklich von Mutter und Vater etwas.

"Und du?Wem siehst du ähnlich?"Lisa wandt sich nun an sie.

"Meiner Mama...zumindest von den Haaren und den Augen her."Auch Lily hatte rote Haare,den Augen ihrer Mutter,aber die Gesichtszüge erinnerten eher an ihren Vater,so auch ihr Temperament sich in Schwierigkeiten zu bringen,woher sie ihr kluges Köpfchen hatte wusste sie auch,von ihrer Großmutter.

"Nun zu dir Lisa,wem siehst du ähnlich?"Hugo hatte endlich aufgegessen.

"Meinem Vater...."

Professor Slughorn stand auf und räusperte sich:

"Chrm chrm.Ich wünsche euch hiermit ein erfolgreiches Schuljahr und nun,wünsche ich euch auch eine Gute Nacht."

Alle standen auf,ein regelrechter Tumult brach los,schwatzende Schüler drängten sich vorbei,es gab einiges Geschubse und wütendes Gerufe,dann hörten sie eine Stimme:

"Wo sind die Erstklässler?"

Ein Mädchen im Gryffindorumhang suchte sie ,sie konnte nicht älter als fünfzehn sein.

>Die Vertrauensschülerin,jede WetteWusste ichs doch,mir kam die Art wie er redet bekannt vor.<

Der Gedanke schoss Lily durch den Kopf,während sie vor ihrem geistigen Auge Percys Gesicht sah,wie er eine seiner berühmten Einschläferreden hielt.

"Und da,da ist Peeves."

Ein Geist mit Glockenhut kam an ihnen vorbei und wandt sich erst um als man seinen Namen nannte.

"Oh.Die hübschen,kleinen,hilflosen Erstklässler."

"Peeves,untersteh dich",sagte Samantha säuerlich.

"Ich tu doch gar nichts."

Plötzlich holte er ein paar Wasserbomben aus dem nichts.

"PEEVES;NEIN!"Mathews Geschrei klang ganz anders als seine normale Stimme,es klang streng,sehr streng.

"Ich hab nichts gemacht."

Seine Augen,klein und fies wie sie aussahen,suchten anscheinend den geeigneten Schüler.

Irgendwann schien er sich entschieden zu haben die Wasserbomben einfach so abzuwerfen.

Die erste traf einen Jungen dicht hinter Lily,den zweiten ganz weit hinten und dann ließ er gleich drei auf einmal fallen und die trafen unsere drei Freunde.

Sie zogen nur die Augenbrauen hoch und schauten den Poltergeist an,sein Gesicht wurde von Verwunderung geziert,als ob er Gekreische und >Beschwerden erwartete hatte,okay das war bei den anderen der Fall gewesen,aber nicht bei ihnen.

"Hat euch die Dusche gefallen?"Er hüpfte über den dreien herum um sie noch zusätzlich zu ärgern,Lily ergriff das Wort.

"Nein,hat sie nicht,aber wer regt sich schon über ein paar Tropfen Wasser auf?"

"Wir zumindest nicht,war nett dich kennen zu lernen Peeves."Lisa lächelte ihn an.

"Ja, fand ich auch, ein wirklich charmantes erstes Treffen", pflichtete Hugo bei.

Allen umstehenden klappten kurzweilen die Münder auf, so hatte noch nie jemand mit dem Chaoskönig gesprochen.

"Eh...gehen wir weiter?" Samantha und Mathew geleiteten sie noch viele, sich bewegende, Treppen hoch und einige Korridore, auch verborgene, entlang.

Dann standen sie vor dem Portrait einer sehr dicken, in ein satinblaues Kleid gehüllten Dame.

"Passwort?", fragte sie.

"Merkt euch dieses Wort, ja? Schweinefuß."

"Korrekt."

Sie wurden eingelassen und mussten durch ein Loch klettern um den Raum dahinter, ein gemütlicher, rot und golden möblierter Raum, zu entdecken. Er strahlte Behaglichkeit aus.

"Diese Wendeltreppen führen zu euren Schlafsälen. Links sind die der Mädchen, rechts die der Jungen. Hier werden meist Hausaufgaben gemacht, Schach und sowas gespielt, das ist der Gemeinschaftsraum, hier verbringt ihr eure Freizeit. Und die Zeit die ihr für die Schule nutzt. Also dann, noch irgendwelche Fragen? Nein? Gut, dann könnt ihr jetzt zu Bett gehen, ach ja, eure Schlafgemächer findet ihr schon, sie sind beschildert. Gute Nacht." Samantha und Mathew verschwanden und die Erstklässler gingen nach oben. Lisa und Lily verabschiedeten sich von Hugo, bevor sie die Wendeltreppe hinauf stiegen.

Sobald sie die letzte Treppenstufe erreicht hatten, erkannte man einen engen, dunklen Flur. Direkt neben der Treppe war eine Tür. Ein Schild darauf verkündete:

"Erstklässler."

>Okay, jetzt sehe ich den Raum in dem ich sieben Jahre lang am häufigsten schlafen werde, dann los. "Lily drehte sich zu Lisa um, die schon die Hand an der Klinke hatte und nur einen Moment später kam ein gemütlicher Raum mit fünf Himmelbetten, allesamt rot, zum Vorschein.

"Wow..." Lisa trat gleich zu dem Bett links neben dem Fenster. "Hier schlaf ich", sagte sie. Lily ging auf das rechts daneben zu. "Dann schlaf ich hier."

Drei andere Mädchen kamen rein, eines davon war Blond, das andere hatte dunkles Haar, die kleinste von ihnen hatte hellbraunes Haar.

"Hi, ich bin Natalie, das ist Juli und das ist Tessy."

"Hi, Lily und Lisa."

Juli nahm das Bett links von dem Lisas. Natalie und Tessy nahmen die zwei rechts von Lilys.

Sie zogen sich alle um und stiegen ins Bett.

"Gute Nacht, Lily."

"Nacht, Lisa."

Und voller Vorfreude auf den nächsten Tag, dem ersten Unterrichtstag, schliefen sie ein.

Sooo, dann ist auch dieses Chap vorbei, okay, ist wieder lang geworden, hahaha ich kanns nicht lassen
lächel!

Hoffe ihr lest es trotzdem, trotz der Länge, kommis? *anfleh*

Unterricht und andere Katastrophen

*****Vorwort:Und jetzt sag ich noch,auf ins Abenteuer Unterricht oder so ähnlich ;)!!!*****

Am nächsten Morgen erwachte Lily völlig benommen,sie hatte etwas seltsames geträumt,der sprechende Hut hatte ihr zugeflüstert das sie eigentlich besser ins Haus Zuckergusstorte passen würde.

"Morgen,Lily."

"Lisa....Morgen,alles in Ordnung?Du siehst zerzaust aus."

"Ich hab geträumt das mich Säuredrops erschlagen,ist das normal?"

"Keine Ahnung,ich hab geträumt das mich der sprechende Hut in ein Haus stecken will,das Zuckergusstorte hieß."

"Hahaha..."

"Hahahaha...."

Die ersten zehn Minuten verbrachten sie damit zu lachen,bis ihnen auffiel das sie schon spät dran waren.

Keine fünfzehn Minuten später kamen sie gekämmt,angezogen und immernoch gut drauf in den Gemeinschaftsraum.Hugo,gähmend und noch etwas zerzaust,stand an den Treppen und wartete auf sie.

"Morgen."Hugo sah zwar müde aus,aber seine Stimme klang aufgeweckt.

"Morgen,Hugo."Lisa klopfte ihm auf die Schulter.

"Guten Morgen."Lily legte kurz die Arme um seine Schultern,dann machten sie sich auf zum Frühstück,doch gerade am Porträtloch angekommen fiel ihnen etwas auf,sie hatten ihre Schultaschen vergessen.

>Oh sch***,wie kann einem sowas passieren?<

Ein recht ärgerlicher Gedanke,fand Lily.Die Schultaschen vergessen,am ersten Schultag,doch eigentlich war es auch nicht weiter tragisch.

Sie sausten nur eben schnell nach oben,warfen alle Bücher rein,Pergamentrollen und Tinte,sowie natürlich auch Federn und kamen dann wieder runter.

Genauso blitzschnell rasten sie in die große Halle.Zum Frühstück war jetzt kaum noch Zeit,Al stand gerade vom Gryffindortisch auf,begleitet von zwei Jungen in seinem Alter.

"Morgen,Lilylein."

"Morgen,Al."

"Viel spaß im Unterricht."

"Dir auch."

Als nächstest kam ihnen Rose entgegen.

"Morgen,ihr alle.Viel spaß bei eurem ersten Unterrichtstag."

"Morgen,ja dir auch viel spaß im Unterricht",sagten Lily,Hugo und Lisa im Chor.

Dann kam ihnen James entgegen.

"Morgen,viel Spaß heute."

"Guten Morgen,ja dir auch."

Jetzt war die Zeit zum Frühstück echt knapp und sie setzten sich eilig und schnappten sich ein paar Toast.

"Wasch habn wia eigentlisch jetscht?",schmatzte Hugo.

"Wir haben jetzt als erstes Zaubetränke,bei einer Lehrerin namens Stabbsis.Slughorn soll eigentlich mal Zaubetränkelehrer gewesen sein,bevor er Schulleiter wurde."Lisa blickte zum Lehrertisch hoch und besah sich ihren Schulleiter der heute ein immergrünen Umhang trug.

"Oh man,isch fürschte in Zaubetränge werd isch versagn..."Hugo schaute betreten drein.

"Quatsch und selbst wenn,jeder hat ein Fach in dem er schlecht ist,ich hab Angst in Zauberkunst eine totale Niete zu sein",sagte Lisa und guckte ganz traurig.

"Hey ihr beiden,wie war das doch gleich?Geteiltes Leid ist halbes Leid?Also,jetzt lasst den Kopf nicht

hängen....Lisa hat recht,jeder Schüler hat ein Fach in dem er schlecht ist oder zumindest nicht so gut wie in den anderen.Ich hab Angst in Geschichte der Zauberei nicht gut zu sein.Was solls?Das Leben geht weiter."

Lily schaute ihre beiden Freunde durchdringend an,diese fingen an zu lächeln.

"Oh,wir müssen los."Hugo hatte seinen letzten Bissen herunter geschluckt und schaute auf seine Uhr.

Sie rasten die Korridore entlang,ohne jegliche Ahnung wo das Klassenzimmer war,dann fragten sie ein Porträt,dieses fing an zu singen:

"Ihr müsst von hier aus nach Norden gehen,dann nach Osten und dann nehmt ihr die zweite Tür in Richtung Westen,dann seid ihr da."

"Danke."

Sie taten wie geheißen,erst Norden,dann Osten und dann die zweite Tür in Richtung Westen und sie kamen an einer langen Schülerschlange an,allesamt Erstklässler.

"Wow,dafür das der Kerl aus dem Portrait wahrscheinlich die Worte Links,rechts,gradeaus und zurück nicht kennt,haben wir das Klassenzimmer doch recht schnell gefunden",meinte Lisa.Lily und Hugo lachten,dann besahen sie sich die anderen Schüler mit denen sie Unterrichten hatten und mussten feststellen,es waren Slytherins.

"Oh,ihr musstet ein Portrait nach dem Weg hierher fragen?Wir haben das natürlich ohne Hilfe geschafft,ach,es liegt uns einfach im Blut,besser,schneller und eleganter zu sein."

Ein Slytherinmädchen mit der Nase eines Adlers und den Augen eines Bären reckte ihr markantes Kinn in die Höhe,wobei sie Lily,Lisa und Hugo genau beobachtete.Daneben standen ein Junge,groß,dunkelhaarig und mit einer ziemlich Platten Nase und noch ein Mädchen,ebenfalls dunkelhaarig,aber sie hatte eine Stupsnase und ziemlich kleine Augen.Auch diese beiden kamen aus Slytherin.

"Und das sollte jetzt was genau bedeuten?"Hugo funkelte das Mädchen mit der Adlernase böse an.

"Das wir besser sind als ihr,Schwachkopf.Was denn sonst,aber kein Wu..."

"Könntest du für einen Moment wenigstens mal dein Kinn wieder in normallage bringen?Wenn du das weiterhin der Wand so entgegen streckst renkst du es dir noch aus.Nicht das es uns was aus machen würde,aber ich hab keine Lust nachher dafür verantwortlich zu sein."Lily klang genervt.

Die Adlernase senkte ihr Kinn und schaute böse.

"Ich bin Vendeline,Vendeline Jorsch.Das ist Albert Bearing und das ist Norma Chint."

"Ahjah,das hat uns jetzt auch alle wahnsinnig interessiert.Übrigens,der Esel nennt sich immer zuerst.Aber wenn wir schonmal beim Vorstellen sind,das ist Hugo Weasley,das ist Lily Potter und ich bin Lisa Mitch."

Kurzweilen klappten die Münder der drei Slytherins auf,dann schlossen sie sie wieder und grinsten boshaft.

Dann ergriff diese Jorsch (Adlernase) das Wort:

"Muss toll sein,so berühmte Eltern zu haben,nicht wahr Potter und Weasley,man steht immer im Schatten einer Legende."

"Und du liegst im Schatten meiner Faust,wenn du nicht gleich die Klappe hältst."Hugo starrte sie böse an.

"Ich schließe mich dir an Hugo,obwohl ich mir auch vorstellen könnte sie aus dem Fenster zu hängen."Lily sah bedeutungsvoll zum Fenster und Lisa und Hugo fingen an zu lachen,dann kam Professor Stabbsis aus dem Klassenzimmer.

"Tut mir leid,ich hatte noch zu tun,kommen Sie rein und suchen sie sich Plätze."Sie trug einen Türkisfarbenen Umhang,hatte eine angenehme Stimme und stellte sich nun zur Seite,damit sie eintreten konnten.

Kurz warfen Lily,Lisa,Hugo den drei Slytherins Jorsch,Bearing und Chint böse Blicke zu bevor sie eintraten.Proffessor Stabbsis hatte große,grüne Augen und ein eher weich geschnittenes Gesicht.

Unsere drei Freunde suchten sich einen Tisch ganz hinten und ließen ihre Tasche neben ihre Sitze plumpsen,einige packten ihre Bücher aus doch Stabbsis sagte:

"Ihr könnt eure Bücher wieder wegpacken,heute werde ich euch nur etwas über die Zauberkrankebrauerei erzählen,wenn ihr..."

Weiter hinten,am Tisch von Lily,Lisa und Hugo,wurde eifrig und ganz leise geflüstert:

"Oh Himmel,war das ne blöde Ziege und die anderen beiden sahen,irgendwie aus wie ihre Leibwächter.Die

sahen,milde ausgedrückt,dumm aus."Lisa beschwerte sich über Vendeline Jorksich und Lily nickte,ja dieses Mädchen war eine Ziege,aber hallo!Doch nicht mit ihnen,sowas ließen sie sich nicht gefallen,niemals.

>Soll sie doch ihre Wir-sind-toller-als-ihr-Nummer abziehen,die wird schon sehen was sie davon hatAlso wird der kleine auch nichts finden,denke ich....OH NEIN,DAS DARF NICHT WAHR SEIN!!!!Alles nur halb so schlimm,wir haben zusammen mit den Ravenclaws Unterricht.Das bedeutet das wir uns nicht vor Adlernase und Co. blamieren.<

"Nochmal Schwein gehabt,die McGonagall ist gar nicht da."Hugo sah erleichtert das bloß eine grau-schwarze Tigerkatze auf dem Pult saß,die,oh Schreck,gar keine Katze war,wie sich im nächsten Moment herausstellte,denn als die katze auf sie zusprang,stand plötzlich Proffessor McGonagall vor ihnen.Schöne Bescherung!

"Ehmmm...wow!"

"Danke vielmals Miss Mitch und was sie angeht Mr.Weasley auch ihr Vater hat sich schneller sicher gefühlt als ihm gut tat,wenn es ums verspäten ging.Miss Potter,warum haben sie drei sich verspätet?"

"Wir haben uns verlaufen,Proffessor."

"Nun,dann nehme ich ihnen keine Punkte ab,das passiert des öfteren bei neuen Schülern,setzten sie sich."

Gleich neben ihnen waren drei Plätze frei.Eilends nahmen sie platz,packten Bücher und Federn,sowien auch Pergamente heraus und Proffessor McGonagall fing an zu sprechen:

"Ich möchte das ihr mir jetzt genau zu hört,am besten ihr schreibt mit während ich rede,ich erzähle ihnen heute von der simpelsten Verwandlung,dem verwandeln von einem Streichholz in eine Heftklammer.Dazu braucht es Konzentration,denn...."

Während der restlichen Stunde hörte man nur noch Proffessor McGonagall reden und die Federn der Schüler kratzen.

Doch sobald die Schulglocke läutete waren sie alle schneller draußen als sie "Hogwarts" sagen konnten.

"Das wars,der erste Tag wäre geschafft."Hugo atmete befreit aus.

"Ja....soll ich ehrlich sein?Mir ist schlecht,da kommen Adlernase und Mister und Miss Ich-überlasse-das-reden-lieber-dieser-blöden-Ziege",sagte Lily.

"Na super...."Lisa rollte mit den Augen als auch sie die drei Slytherins entdeckte.

"Ohhhhhh,wenn haben wir denn da?"Jorksich blieb stehen,sowie auch Bearing und Chint.

"Lasst uns gehen,ehrlich mal,ich hab heute genug gesehen,ich muss das alles erstmal verdauen,diese Adlernase läuft uns noch oft genug über den Weg,ich hab keine Lust mir den Appetit verderben zu lassen und das wird passieren,wenn ich mir die noch länger anschau...."Hugo klang leicht erbittert,okay,glasklar,die Jorksich und ihre Freunde waren bei ihm unten durch,das wusste Lily.Auch Lisa schien diesen Gedanken zu teilen.

"Was sagst du da Weas-"

"Gehen wir,Hugo...Lisa."

"Okay..."

Sie gingen schnurstracks an Jorksich vorbei und dann...

"Angst,Potter?"

Lily drehte sich zu Vendeline Jorksich um diese stand mitten im Gang.Viele Schüler waren stehen geblieben und beobachteten was jetzt passieren würde.

"Träum weiter."Lily tat ein paar Schritte in ihre Richtung.

Uuuunnnddd was als nächstes passiert erfahrt ihr im nächsten Chap.Ich weiß das ist fies....Sorry.*entschuldigend guck*

Ein neuer Freund

Vorwort:Ich musste das fünfte Kapitel mehrmals verändern,ich hatte eins reingestellt doch das habe ich wieder gelöscht,Es kommt aber als sechstes Chap wieder rein.Aber hier bekommt ihr das richtige fünfte Chap.**

"Du scheinst dir viel auf deinen Vater einzu-"Jorsch konnte nicht weitersprechen,sie standen immernoch in dem Gang und Lily kam ihr mit bedrohlicher Miene immer näher.

"Kein Wort über meinen Vater oder du wirst es bereuen!"

"Oh,ziemlich vorlaut unsere kleine Miss Potter."

"Halt den Mund..."fauchte Lily.

"Leute,wie wäre es mit einer kleinen Lektion für Lily Potter.Die wird sie gebrauchen können."

Lisa stand plötzlich neben Lily und Hugo schloss sich schnell an.

Bearing ging Knochen knackend auf Hugo zu,Chint schlich wie eine Schlange auf Lisa zu,Adlernase kam Lily immer näher,diese war schneller als alle anderen und zückte ihren Zauberstab.

Plötzlich knallte es über ihnen und Peeves tanzte über ihren Köpfen und trellerte ein Lied:

"Die kleinen putzigen Erstklässler,die streiten sich und Peevsie ist als Verstärkung da!"

"Steck deinen Zauberstab lieber gleich weg,Potter.Sonst bekommst du noch ärger."

Jorsch grinste boshaft,doch Lily ließ sich davon nicht ablenken,sie sah genau das Jorsch ihren eigenen Zauberstab zückte und plötzlich hörte man wie Lily schrie:

"EXPELLIARMUS!"

Jorschs Zauberstab flog im hohen Bogen durch den Korridor.

"Das gibt Ärger,du hast es nicht anders gewollt Potter..."

Platsch!

Aufeinmal waren Jorsch,Bearing und Chint ziemlich nass.Die Quelle dafür war Peeves der wieder seine Wasserbomben rausgeholt hat.

"Trietzten,Provozieren,welch fieser Streich,doch der Streichekönig macht eure Gesichter bleich",sang er und lachte dabei gackernd.

Kreischend verschwanden die drei Slytherins,währrend Lily,Lisa und Hugo lachend zurück blieben.

Dann wandt sich Lisa an Peeves:

"Danke,Meister der Streiche."

"War mir ein Vergnügen."Peeves verbeugte sich vor ihnen und alle drei starrten ihn an,dann lachte er und erklärte:

"Durch unsere erste Begegnung hab ich gemerkt das ihr drei nicht so seid wie die anderen Schüler,die sich fernhalten von allen Geistern,Portraits und Wesen."

"Hahaha,da hast du recht,warum sollten wir uns auch von alledem fernhalten?Ist doch aufregend zu entdecken wie sie alle ihre Tage verbringen."

"Ihr drei werdet eines Tages in ganz Hogwarts bekannt sein udn zwar nicht wegen eurer Namen,sondern wegen eurer Taten."

"Danke,Peeves."

Und mit einem Plopp war er verschwunden.

"Komischer Kerl,oder?Zu anderen ist er frech und zu uns nicht."Lily betrachtete die Stelle an der Peeves verschwunden war.

"Der ist voll cool.Ich mag ihn."Lisa lächelte.

"Ich auch",schloss sich Hugo an.Lily nickte und sie drei gingen zurück in den Gryffindor Turm.

Blicke begleiteten ihren Weg,doch das störte sie nicht im geringsten.Sie plauderten fröhlich über ihren ersten Schultag und freuten sich darüber,nochmehr solcher Tage verbringen zu können.

Ich weiß es ist ein kurzes Chap,aber das sechste ist wieder recht lang und ich hab hiermit eigentlich nur den ersten Unerrichtstag beendet :D!!!

IOch versuche das sechste heute noch online zu kriegen vielleicht klappt das ja.

Fliegen

*****Vorwort:Es tut mir so,so leid.Ich habe mir ziemlich viel Zeit gelassen.Seht das Chap also bitte als Entschuldigung.Also auf gehts...*****

Der zweite Unterrichtstag lief nicht besser ab als der erste.Herumlaufen....Nachfragen...Essen....Streiten....Mitschreiben....die ersten Hausaufgaben aufschreiben...Streiten....Zuhören....Streiten....Essen....und schon wieder Streiten.

Am Abend saßen Lily,Hugo und Lisa an einem Tisch im Gemeinschaftsraum.Hugo saß oder besser gesagt hang in seinem Stuhl,stütze seinen Kopf auf einem Buch ab und wollte anscheinend einschlafen,doch Lily und Lisa hinderten ihn daran.

Lily schüttelte ihn andauernd.

Lisa rief:

"AUFWACHEN!"

Beim ungefähr fünfzehnten mal murmelte er:

"Schon gut,schon gut ich bin.....wach....."Er gähnte herzhaft und streckte sich.

"Natürlich,wach wie noch nie....Hat einer von euch eine Ahnung wie wir das alles heute noch fertig kriegen sollen?"Lisa besah sich den Stapel von Büchern und Pergamenten,Lily lachte laut auf.

"Ist doch egal,Morgen haben wir die erste Flugstunde,ist das nicht toll?"

"Süße,was soll daran toll sein?ich hab noch nie auf einem Besen gesessen.Weil meine Mutter stets der Meinung war:Besen sind nichts für kleine Kinder!Das heißt für jeden der noch nicht Hogwarts betreten hat."Lisa zog während sie sprach an ihrem Haargummi,bis ihre braunen Haare knapp über ihrer Schulter hängen.

"Lisa,mit offenen Haaren siehst du besser aus,wirklich."

"Danke,Lily aber mich nervt es,die Haare kitzeln mich dann andauernd,deshalb trag ich immer einen Pferdeschwanz."

"Hey,ist Hugo etwa eingeschlafen?"

Der kleine Junge lag auf seinem Buch,eingekringelt in dem Stuhl,wie ein Hund oder eine Katze.

"Hugo?"

Keine Antwort,nur tiefes,regelmäßiges und ruhiges Atmen.

"Ehhhh...und jetzt?",fragte Lily.

"Wecken wir ihn auf..."

"Na gut."

Sie klopfen ihm auf die Schultern.

"Hugo,wach auf."

"Nich....schon...wieder..."Seine Augen fielen ihm fast automatisch wieder zu.Plötzlich zog er Bücher und Pergamente vom Tisch und packte sie ein.

"Ich mach morgen mit dem Kram weiter.Gute Nacht,ihr Hübschen."

Lisa und Lily wurden rot und antworteten.

"Nacht,Hugo."

Er ging gähmend und schleppend von dannen.

Lily kam diese Nacht kaum zum schlafen,sie war so aufgeregt,wie war es wohl zu fliegen?Durch die Lüfte zu reiten?

Es war sehr früh am Morgen,blenden helle Sonnenstrahlen fielen durch den Raum,doch die Sonne war noch nicht ganz aufgegangen.Lilys Augen waren weit geöffnet und sie bewegte sich kein Stück.Als wäre sie versteinert worden lag sie in ihrem Bett und starrte hoch zum Baldachin,ihr war übel,was wenn sie keine gute

Fliegerin war?

Solche Gedanken beschäftigten sie die ganze Zeit.

Bilder von fallenden und kreischenden Schülern schwebten vor ihrem geistigen Auge umher...

Lisa räckelte sich im Bett neben ihr, sie stand auf um sich etwas Wasser aus dem Krug einzugießen, was dank Lilys Anblick nichts wurde, Lisa musste ein heftiges Lachen unterdrücken.

Man sah es ihr an, sie kniff die Lippen zusammen und ihre Wangen füllten sich mit Luft.

"Na mach schon, lach los...", sagte Lily.

Lisa schüttelte den Kopf.

Langsam richtete sich die kleine Potter auf um ihre Freundin besser in Augenschein nehmen zu können.

"Warum nicht?"

Lisa ließ die Luft aus ihren Wangen heraus ohne zu lachen, sie erwiderte Lilys Blick fest und antwortete:

"Freunde lachen nicht übereinander, sie sind immer für den anderen da."

"Lisa, wenn ich mich selbst getroffen hätte, hätte ich auch über mich gelacht, also wäre das schon okay gewesen."

"Egal, los ziehen wir uns um, wär doch eine Tragödie wenn wir es verpassen zu sehen wie Adlernase auf einem Besen sitzt..."

"Hahahahahahha....."

Als sie im Gemeinschaftsraum auf Hugo trafen waren sie ziemlich erstaunt, Hugo war blass und sah aus als würde er gleich ihn Ohnmacht fallen.

"Was ist dir denn passiert?"

"Ich hab Angst vom Besen zu fallen und mich zu blamieren."

Lisa und Lily sahen sich an, dann sagten sie:

"Dann hast du schonmal zwei Menschen die nicht über dich lachen werden...uns."

"Ihr seid die besten." Er strahlte breit, das brachte ihm wieder Farbe ins Gesicht.

Lisa grinste und fügte hinzu:

"WIR sind die besten!"

"Hahaha...."

"Na kommt schon, wir müssen los oder wollt ihr zu spät kommen?"

Eilig frühstückten sie und sobald der letzte Bissen hinunter geschluckt war rasten sie hinaus aufs Gelände. Und dort warteten schon die Slytherins auf sie.

"Oh, ein Wunder, unsere Prominenten haben den Weg gefunden ohne Wegwei-"

"Klappe, Adlernase...." Lily schubste Vendeline Jorkschrleicht an. Bearing und Chint funkelten sie böse an und zum ersten mal sagte Bearing etwas.

Seine Stimme klang wie ein Grummeln:

"Lass Vendeline in Ruhe, du Pottergöre."

"WIE hast du Lily gerade genannt?" Hugo kam langsam und bedrohlich auf Bearing zu, obwohl er fast einen Kopf kleiner war, wirkte er ziemlich angriffslustig.

"Hast du was an den Ohren, Karottenkopf?" Chint zischte wie eine Schlange.

"Wer hat mit dir gesprochen?" Lisa versperrte Chint den Weg zu Hugo.

"Ach, mit dir rdet auch keiner, Restmüll."

"Du...!!!", schrie Lily wütend auf Chint ein.

"Gibt es hier Ärger?" Madam Hooch, ihre Fluglehrerin sah die sechs mit ihren Katzenaugen scharf an.

"Nicht das wir wüssten, Professor." Lily zog Lisa und Hugo hinten am Umhang zurück und flüsterte:

"Kümmert euch nicht um die, bitte."

"Lily, der hat dich beleidigt."

"Ja und Chint dich."

"Vergesst es, sowas kümmert uns doch nicht." Lisa schüttelte den Kopf.

"Du hast recht...."

"Stellt euch neben die Besen." Madam Hooch schnippte mit den Fingern und es lagen nun zwei Dutzend Besen in zwei Reihen geordnet im Gras.

Die Slytherins und Gryffindors stellten sich jeweils auf eine Seite. Jeder Schüler hatte nun einen Besen zu seiner rechten oder linken.

Lily hüpfte fast auf und ab.

>Oh Gott, wie sich fliegen wohl anfühlt?"

"Jetzt hebt die Hand und sagt laut und deutlich zu euren Besen: AUF!"

"AUF!"

Die Rufe der Schüler hallten auf dem Gelände wieder, nur wenige hatten ihre Besen bereits in der Hand, eine der wenigen war Lily.

Das Holz des Besens fühlte sich zerkratzt aber robust an.

"AUF...AUF.....AUF....du verdammtes Ding." Hugo knurrte seinen Besen wütend an und Lily verkniff sich ein Lachen.

Lisa versuchte gar nicht ihren Besen in die Hand zu kriegen, sie kugelte sich bereits vor Lachen über die Versuche von Jorksch.

Diese hatte ihr Kinn mal wieder in die Höhe gereckt und sah gebieterisch auf ihren Besen hinunter, mit arroganter Stimme befahl sie:

"AUF!" Nichts passierte. "AUF!" Wieder nichts. "Ich sagte AUF!" Immer noch nichts.

Lily stimmte in Lisas Gelächter mit ein und auch Hugo besah sich kurz Jorkschs Problem und lachte dann mit.

"Was denn, brauchst du einen Wegweiser um herauszufinden wie der Besen in deine Hand kommt?" Lily hielt sich schon vor lachen den Bauch und konnte dennoch sprechen.

Jorksch reckte ihr Kinn nur noch mehr in die Höhe, worauf ein Knacken zu hören war und mit schmerzverzerrter Miene ließ sie es sinken.

Unsere drei Freunde lagen nun am Boden vor Lachen.

"Ich...kann...nicht...mehr..." japste Hugo und stand mit wackeligen Beinen wieder auf.

Lisa und Lily taten es ihm nach.

"So genug gelacht, ich denke du kleiner, holziger Besen solltest jetzt in meiner Hand landen." Lisa streckte ihre Hand wieder über ihren Besen aus. Natürlich geschah nichts doch als Lisa laut und deutlich AUF! rief, da lag der Besen schon in ihrer Hand.

Hugo rief noch einmal:

"AUF!"

Und auch sein Besen machte es sich kurz darauf in seiner Hand bequem.

"Nun gut....wer seinen Besen noch nicht in der Hand hat, nimmt ihn sich jetzt einfach. Dann setzten wir uns darauf und wenn ich pfeife stoßen sie sich mit etwas Druck auf den Füßen ab. Dann heben sie ab in die Lüfte und sobald sie hoch genug sind, pfeife ich noch einmal, dann beugen sie sich leicht nach vorn und setzten zur Landung an."

Alle setzten sich auf die Besen, Madam Hooch ging herum und zeigte ihnen wien man richtig darauf saß, bei Lily hatte sie nur eines zu bemängeln, die Position ihrer linken Hand.

Das ließ sie vor Freude fast tanzen.

"Nun...auf drei. EINS...ZWEI....DREI!!" Schrill hallte der Pfiff von Madam Hoochs Pfeife wieder. Lily stoß sich vom Boden ab und in windeseile war sie in den Lüften, sie sog die Luft tief ein und plötzlich spürte sie dieses Kribbeln. Fliegen war atemberaubend. Es fühlte sich wundervoll an. Sie saß immernoch kerzengerade auf dem Besen. Und plötzlich hielt sie an und wandt sich um, die anderen flogen kreuz und quer herum und einige sahen genauso sicher auf dem Besen aus wie sie. Andere hatten tierische angst und flogen im Zick Zack.

Lisa und Hugo flogen auf sie zu.

Hugo flog sehr leicht im Zick Zack und Lisa ruckte ab und zu Richtung Erde.

"Cool.Fliegen ist eigentlich ganz einfach..."

"Für dich,Lily",murmelte ihr bester Freund und im schien schlecht zu sein.

Ihre beste Freundin sah nicht besser aus.

"Ich mag fliegen nicht besonders."

"Ich sag jetzt mal gar nichts,ihr werdet schon sehen wie cool fliegen ist."

Lily packte Lisa und Hugo an den Ellbogen und steuerte mit ihnen auf den Boden zu.

"LILY!!!SPINNST DU?AHHHHHHHHH...."

"Hahaha,was sagt ihr jetzt?"

Als sie wieder auf dem Boden waren kitzelten Lisa und Hugo sie als Rache und sie schrie aus vollem Leibe:

"NEIN!!AHAHAHAHAHA;BITTE;BITTE AUFHÖREN!!! NEIN!!HAHAHAHAHAHAHAHA!"

"Rache ist süß",sagten Lisa und Hugo im Chor.

Sooo das wars fürs sechste Chap

Der Geruch des Abenteuers

*****Vorwort:Soooo ich bin wieder zurück :D!!!Meine neueste FF ist in arbeit deshalb brauche ich so lange hier dran und an der anderen FF weiter zu schreiben.Doch heute kiregt ihr bei jeder FF jeweils ein neues Chap.*****

Lily klappte am nächsten Morgen die Augen auf und stelle erschrocken fest das ein Gesicht dem ihren ganz nah war.

"AHHHHH.....was zum...wer zum...."

Alle Worte und Fragen blieben Lily im Halse stecken.Dort stand ein Wesen,klein,sehr klein in einem Rock und einer Bluse und starrte sie an.Die Augen groß wie Tennisbälle und...und...überhaupt war dieses...etwas...komisch.

"Verzeihen sie,Miss.Ich wollte mich nur überzeugen ob die Gerüchte Stimmen.Es tut mir sehr leid,Miss."

Eine Piepsstimme hatte dieses etwas.Sehr hoch und aus irgendeinem Grund schoss es Lily durch den Kopf:

>Es ist ein weibliches....Wesen.<

"Wer oder was bist du?",fragte Lily.

"Winky,Miss.Mein Name ist Winky,ich bin eine Hauselfe."

"Winky...kennen wir uns?"

"Nein,Miss.Aber ich habe ihren Vater gekannt.Und als ich hörte das nun Mister Potters Tochter auf die Hogwartsschule geht,wollte ich mich überzeugen,ob es wirklich stimmt.Ich hatte nicht die Absicht sie zu erschrecken,Miss."

"Meine Brüder hast du schierlich auch schonmal gesehen,oder?"

"Ja,Miss.Als ich hörte das sie hier waren habe ich sie auch gesucht und gefunden."

"Du brauchst mich nicht Miss zu nennen,Lily reicht völlig."

"Ja,Miss Lily."

Lachend schüttelte die kleine Gryffindor den Kopf.Sie rappelte sich auf und sah zum Nebenbett.Lisa schlief noch seelenruhig.

"Winky,es war nett dich kennen zu lernen,aber ich würde mich gerne umziehen.Könntest du mich alleine lassen?"Lilys Höflichkeit schien Winky beinahe zu erschrecken.

"Ja..ja natürlich,Miss Lily.Es war auch sehr nett sie kennen zu lernen,Miss Lily."Und mit einem Plopp! war Winky weg.

>Und ich dachte immer in Hogwarts könne man nicht apparieren?Oder desapparieren.Was solls.<

Lily zog sich um und als sie gerade ihre Schuhe zuband wachte auch Lisa auf.

"Was war das vorhin denn fürn Knall?",nuschelte sie und fuhr sich durch das offene,zerwuschelte Haar.

"Das war Winky,eine Hauselfe die meinen Vater kennt.Du solltest dich beeilen."

Lisa hatte sich binnen Sekunden,so schien es jedenfalls,umgezogen und betrachtete Lily.

"Was denn,willst du ein Autogramm?"

"Nein,Nein.Ich frag mich nur warum dein Vater diese Hauselfe kennt."

Lily zuckte mit den Schultern.

"Vieleicht hat mein Vater mal die Küche geplündert."

"Die Küche?"

"Die Küche von Hogwarts,da arbeiten die Hauselfen nämlich.Hat mir Hermine erzählt."

"Hermine?"

"Hugos Mutter."

"Achso."

Sie eilten hinunter in den Gemeinschaftsraum ein verschlafener Hugo wartete da auf sie.

"Auf ein neues,ich hab jetzt schon keinen Bock mehr auf Schule.Hogwarts ist zwar toll,aber der

Unterricht..."

"Ist nur halb so schlimm im ersten Jahr..."Rose zog breit lächelnd vorbei und zerwuschelte ihrem Bruder das Haar.

"Jetzt siehst du aus wie mein Dad."

Lily lachte.

Hugo fuhr sich mit der Hand nochmal durchs Haar so das es wieder einigermaßen hergerichtete war.Lisa drehte sich gerade zum Porträtloch um wo ein hübscher Zweitklässler durchstieg.Sie legte den Kopf leicht schief.

"Lisa?Alles Okay?"Lily und Hugo beobachteten Lisa beim betrachten des Unbekannten.

"Wer ist das?"

"Keine Ahnung,warum?",fragte Hugo.

"Der sieht hübsch aus."

"Hahahhah...okay.Wir müssen los.Vielleicht erfahren wir ja noch etwas mehr über den hübschen da vorne,aber nicht jetzt,oder willst du zu spät zu Geschichte der Zauberei kommen?",fragte Lily.

"Nein.Also los."

Sie kamen pünktlich am Klassenzimmer an und stellten fest das sie mit den Hufflepuffs Unterricht hatten.

"Was haben wir heute eigentlich alles?"Hugo sah aus als ob er gleich wieder in den Gemeinschaftsraum zurück wollte.

"Geschichte der Zauberei,Verwandlung,Doppelstunde Zaubertränke,Kräuterkunde."Lily konnte den Stundenplan schon auswendig.

"Man möge mich erschießen",meinte Lisa.

"Cool bleiben.Das packen wir schon."

Und tatsächlich,der Unterricht ging wahnsinnig schnell vorbei.

Lily,Hugo und Lisa hatten sich gerade zum Abendessen in der Großen Halle nieder gelassen,als es plötzlich knallte und die Türen aufgezoogen wurden.Hagrid rannte zum Leherertisch und flüsterte Proffessor Slughorn etwas eindringlich zu.

"Was die da wohl zu bereden haben?",fragte Lisa.

"Scheint wichtig zu sein",sagte Lily.

"Finden wirs raus."Hugo drehte sich zu Lily und Lisa um,die beide ebenfalls neugierig dreinschauten.

"Was?"Lily war empört.

"Das ist die falsche Frage,die richtige Frage ist WIE?"Lisa reckte den Hals um Hagrid und Slughorn besser sehen zu können.

"Wir gehen jetzt einfach runter zu Hagrids Hütte und warten da,vielleicht finden wir heraus was hier los ist."

"Die steht doch mitten auf den Länderein.Da sieht uns jeder!",zischte Lily.

"Die meisten essen doch jetzt und die die nicht essen,müssen sicher wichtige Dinge erledigen,kommt schon.Wir brechen keine Regeln,wir dürfen doch auf die Ländereien."

"Na dann,los!"Lisa sprang regelrecht auf und Lily und Hugo folgten.Sie rannten,gefolgt von neugierigen Blicken,durch die Halle und beeilten sich zu Hagrids Hütte zu kommen.

Sie versteckten sich im Kürbisbeet.

Es dauerte noch eine Weile dann kam Hagrid übers Gelände geschlendert.Doch anstatt in seine Hütte zurück zu kehren lief er geradewegs in den verbotenen Wald.

Lisa,Lily und Hugo tauschten Blicke,eines war klar,wenn sie Hagrid folgen würden und er sie erwischen würde,dann würde das ärger geben,ziemlichen ärger sogar.

"Wenn wir da rewin gehen,dann kriegen wir richtig Ärger,also los,lasst uns wieder zurück gehen."Lily betrachtete die dunklen Baumspitzen.

"Du klingst wie meine Mum,dein Dad und mein Dad wären Hagrid auch gefolgt",sagte Hugo.

"Also gehen wir,oder nicht?",fragte Lisa.

Und die Antwort auf diese Frage gibts im nächsten Chap.

Aufeinmal riecht es nach Geheimnis

Vorwort: TOGETHER FOREVER/Ich will!! ist endlich online und ich widme mich jetzt drei FFs gleichzeitig. Ich hoffe ihr müsst nicht zu lange auf die Kapitel meiner FFs warten. Also hier kommt ein neues Chap. Los gehts!*****

Lisa starrte Lily und Hugo an. Hugo sah Lily eindringlich an und Lily gab nach.

"Also gut, gehen wir."

Alle drei liefen auf den verbotenen Wald zu und verschwanden darin.

Es war ziemlich dunkel und man konnte kaum etwas erkennen, nichts bewegte sich, ausser ein massiger Schatten einige Meter vor ihnen.

"Da ist er, na los."

Lisa wollte gerade losstürmen als Lily sie hinten am Umhang festhielt.

"Wenn wir jetzt laufen hört er das Rascheln der Blätter und dann haben wir ein Problem."

Also gingen die drei schnellen Schrittes dem sich entfernenden Schatten hinter her.

"Wenn er zu weit reingeht, was machen wir dann, wir wissen doch gar nicht wie wir zurück kommen?", fragte Hugo

"Pssst....", machte Lisa.

Und sie liefen und liefen, einfach immer dem Schatten hinterher. Bis....

Hinter ihnen scharrte etwas und alle drei blieben prompt stehen.

Die erste die es wagte sich umzudrehen war Lily. Doch was sie sah war nichts, da war gar nichts.

"Bestimmt ein Thestral, ich kann nämlich nichts sehen."

Und sie gingen weiter....weiter.....weiter.....weiter.....bis die Dunkelheit so vollkommen war das sie nichts mehr sehen konnten.

"Und jetzt?", fragte Hugo

"Keine Ahnung...", sagte Lily.

Wieder raschelte es und diesesmal drehten sich alle drei um.

"Das sind Fohlen, wenn ich mich nicht irre...." Eine Stimme tauchte aus dem nichts auf.

"Was haben diese jungen Menschen hier im Wald verloren?" Eine zweite gesellte sich dazu.

Lily schluckte, sie waren definitiv zu weit gegangen und irgendwer hatte sie auch noch erwischt, na toll.

"Wer...seid ihr?" Lisa klang leicht verunsichert.

"Zentauren...und ihr?"

"Wir sind Lisa Mitch, Hugo Weasley und Lily Potter", antwortete Lily.

"Weasley...Potter...Ihr seid also die Kinder von...Ronald Weasley und Harry Potter?"

"J..Ja..."

"Und du Lisa Mitch, bist befreundet mit den beiden."

"Ja."

"Ihr habt hier nichts zu suchen, das wisst ihr."

"BANE! Freundlichkeit sollte dir doch inzwischen kein Fremdwort mehr sein."

"Firenze....was tust du hier? Du bist noch immer verbannt..."

"Dessen bin ich mir bewusst, jedoch sah ich wie unsere drei Freunde hier fast zeitgleich mit Hagrid die Große Halle verließen und da ich weiß, welche Gene sie in sich tragen, weiß ich auch welche Neugierde in ihnen steckt. Und so ein privates Gespräch ist natürlich sehr interessant und wenn es dann im Verbotenen Wald endet umso mehr nicht wahr?"

Unserer drei antworteten nicht sondern sahen betreten auf den Boden.

"Jedoch muss ich euch warnen, dieser Wald brigt Gefahren, deshalb bringe ich euch besser wieder zurück."

Ein Nicken seitens Lily war zeichen für den Zentauren vor zu gehen, Lily, Lisa und Hugo folgten dem

Geräusch von Hufen. Eine lange Zeit verging und sie gingen einfach nur und folgten dem Zentaur. Der den Unterleib eines Pferdes und den Oberkörper eines Menschen hatte.

Als sie am Rande des Waldes ankamen drehte sich Firenze zu ihnen um.

"Ihr habt Glück das ihr keiner Gefahr begegnet seid. Dazu verliert jeweils fünf Punkte für Gryffindor, wegen des Ungehorsams."

Sie ließen die Köpfe hängen.

"Jedoch gewinnt ihr auch Fünf Punkte."

Lily hob erstaunt den Kopf und fragte:

"Wofür, Sir?"

"Für unverschämtes Glück."

Und der Zentaur galoppierte davon.

"Naja, trotzdem haben wir zehn Punkte verloren." Lisa hob nun auch den Kopf.

"Ja, aber immerhin keine Fünfzehn." Hugo ging los und hob den Blick.

Lily und Lisa holten ihn schnell ein und Lily flüsterte energisch:

"Ich habs gesagt.... wir hätten da nicht reingehen sollen."

"Was solls, das war nur ein kleiner Ausflug."

"Ein kleiner Ausflug... und was wenn dieses Etwas was ich nicht sehen konnte doch kein Thestral war?"

"Dann war es eine Eule... oder so etwas."

"Hmmm... könnte sein."

"Lily, lassen wirs gut sein, das ging daneben, na und? Denken wir einfach nicht mehr dran."

Doch daraus wurde nichts, als Gryffindor am nächsten Tag an den Stundengläsern vorbei ging fehlten ja die zehn Punkte und das blieb nicht unbemerkt.

"Wir hatten gestern noch zehn Punkte mehr, wo sind die denn abgeblieben?"

Diese Frage tauchte den ganzen Tag wieder und wieder auf doch Lily, Lisa und Hugo sagten nichts.

Als James, Rose und Albus sich zu ihnen zum Mittagessen setzten sagte James:

"Komisch, wo sind diese zehn Punkte hin?"

"Weg..", sagte Lily.

"Und wo ist WEG?"

"Weg heißt das ich gestern Nacht..." Lily wollte gerade alles erklären nur ohne Hugo und Lisa dabei zu erwähnen als die beiden sich auch einmischten.

"WIR....", sagten Lisa und Hugo.

"...haben gestern Nacht etwas dummes angestellt und sind Hagrid in den verbotenen Wald gefolgt und Firenze hat uns erwischt und er hat uns Punkte abgenommen." Hugo erklärte das alles so nach dem Motto 'Ist-doch-keine-große-Sache'!

James sah die drei an und meinte dann:

"Lily, ich bin stolz auf dich. Und auf euch zwei natürlich auch."

"James..." Rose drehte sich gespielt geschockt zu ihm um.

"Lily, das muss ich Dad schreiben... und Mum vielleicht auch..." Albus grinste sie an.

Lily sah ihn dennoch geschockt an.

"War bloß ein Scherz..."

Melanie kam zu ihnen und wollte wissen worüber sie denn lachten. Lily ließ den Kopf sinken, sicher würde James das seiner Freundin erzählen und weil Lily Melanie nicht kannte wusste sie nicht ob sie eine Plaudertasche war oder eher verschwiegen was Geheimnisse angeht.

"Wir lachen über..." James sah das seine Schwester ihn nicht ansah, was ein Zeichen von Unsicherheit war. Auch Albus und Rose sahen Lily an. Hugo und Lisa drehten sich auch zu ihr um.

"Wir lachen über mich, weil ich Blödsinn geredet hab." James grinste Melanie an und Lily hob den Kopf.

"Oh und was hast du gesagt?"

"Ich hab gesagt ich will mal ein Nasenbär werden."

Melanie lachte und dann klingelte es zum Nachmittagsunterricht.

Albus und Rose standen auf, aber drehten sich nochmal um. Lily hatte den Kopf wieder hängen lassen.

Dann wurden Rose und Albus von Freunden gerufen und sie verschwanden.

"Kommst du ,James?"Melanie war wieder aufgestanden und drehte sich zu ihm um.

"Augenblick noch."

Und Melanie ging schonmal vor.

"Lily...was hast du?"

"Du hast deine Freundin meinetwegen angelogen,das tut mir leid...du...musst nicht für meine Fehler grade stehen."

"Ach Lily,vergiss das.Das ist nicht so wichtig."

"Doch ist es."

"Nein,Lily.Du bist meine Schwester.Du bist wichtiger."

James stand auf,durchstrubbelte ihr die Haare und ging.

Lily hob den Kopf und lächelte.

"Ich hab die besten Brüder der Welt....und die besten Freunde."

Lisa und Hugo lächelten beschämt.

Der restliche Tag lief ereignislos.

Sie saßen gerade im Gemeinschaftsraum und Lisa machte Hausaufgaben,Hugo warf seinen Bleistift durch die Luft und Lily ließ ein Buch über Hauselfen.Jedoch konnte sich Lily nicht richtig ablenken,dieser kleine Ausflug verfolgte sie noch immer,nicht etwa weil sie Punkte verloren hatten,sondern dieses Geräusch,dieses Scharren,aufeinmal fiel ihr etwas ein.

"Eulen scharren nicht",flüsterte sie.

"Was?"Lisa hob den Kopf.Hugos Bleistift fiel mit einem Klackern auf den Tisch.

"Dieses Geräusch,gestern,im Wald.Hugo,du sagtest doch es sei eine Eule gewesen.Aber Eulen scharren nicht."

"Dann war es eben doch ein Thestral";bemerkte Hugo.

"Dann hätten wir die Pferdehufen gehört und ein Pferd oder so etwas ähnliches atmet nicht gerade leise,auch das hätten wir dann hören müssen,oder?"In Lilys Kopf arbeitete es wie wild.

Eule....Thestral...etwas Unheimliches....Eule....Thestral....oder doch etwas Unheimliches?

darauf konnte Hugo nichts erwidern.Lisa runzelte die Stirn und sagte dann:

"Dann gehen wir in die Bibliothek.Vielleicht finden wir da heraus was wir gestern Nacht gehört haben."

"JETZT?"Lily klang empört.

"Wann denn sonst?"

"Lisa,schau mal auf die Uhr,wir dürfen nicht mehr aus dem Turm."

Hugos Augen flackerten,Lisa grinste und Lily dachte nur noch:

>Oh nein,nicht schon wieder.<

Na,wie gehts wohl weiter?Naja um das zu erfahren aufs nächste Chap warten.

Bitterkalt

*****Vorwort:Dieses Chap ist ein Chap,nur für euch.Sozusagen etwas besonderes.Da ich in letzter Zeit zu viele Ideen hatte und naja ihr werdet schon sehen was noch aus meinen Ideen geworden ist.Also auf gehts.*****

Hugo sprang sofort auf und auch Lisa rappelte sich hoch,Lily starrte die beiden nur an.

"Das ist nicht euer Ernst?Wir würden von allen gesehen werden,dann haben wir wieder ´ne Menge ärger am Hals.Egal wer uns dann erwischt,er wäre sicher nicht so nett wie Firenze also...wir sollten das lieber lassen,nicht jetzt,nicht heute....wir brauchen einen Plan."

Während Lily sprach kamen ihr Zweifel an ihren eigenen Worten,sie wollte ja auch unbedingt wissen was dieses Geräusch verursacht hatte,nur würde sie dafür nicht so viel aufs Spiel setzten.

Langsam setzte sich Lisa wieder und Hugo auch.Die beiden saßen da,völlig in Gedanken versunken.Lily machte sich Sorgen ob die beiden ihre Worte auch wirklich gehört hatten.

"Lisa?Hugo?Habt ihr....mir zu gehört?"

Schweigen....okay,es war fast unheimlich die beiden dasitzen zu sehen,stur ins leere schauend und die Lippen fest geschlossen.

"HALLO?!"

"Du sagst wir brauchen einen Plan und dann störst du uns beim erschaffen dieses Plans."Lisa sah sie an und Lily lachte.

"Lisa...du denkst dir diesen Plan aus,hast aber keine Ahnung was die anderen dazu sagen.Deshalb muss man einen Plan immer zusammen schmieden."Lily schüttelte grinsend den Kopf.

"Ich glaube wir können das auch Tagsüber machen."Lily hielt es für unnötig jetzt alles kompliziert zu machen.

"WAS?Und wenn die uns fragen was wir suchen?",fragte Lisa.

"Dann sagen wir,das wir Hausaufgaben machen.Mach es nicht Kompliziert wenn es nicht nötig ist",sagte Lily altklug.

Lisa sah Hugo an,der nickte.Da war ja auch was wahres dran.

Sie saßen noch lange da,in Gedanken hörte Lily immer wieder dieses Rascheln,es war gesichtslos,doch alles hatte ein Gesicht,oder?

"Alles hat einen Körper was Geräusche machen kann,oder nicht?"

"Wie bitte?"Hugo schaute erschrocken auf.Lily stand auf und ging zum fenster.Der Gemeinschaftsraum leerte sich allmählich.

"Warte noch..."flüsterte Lily.

Sie warteten alle drei bis sie ganz alleine im Raum waren.Während all der Zeit beobachtete Lily die Bäume des verbotenen Waldes.

"Also Lily,was meinstest du vorhin?"Hugo stand neben ihr.

"Wenn etwas Geräusche machen kann,dann muss es einen Körper haben,oder nicht?"

"Naja,nicht zwanghaft,der Wind macht auch Geräusche,Blätter rascheln und so...und er hat auch keinen Körper",meinte Lisa.

"Aber dieses Rascheln,das war nicht...wie das bewegen von Blättern.Als hätte jemand auf diese Blätter getreten.So hat sich das angehört."Lily sah noch immer zu den dunklen Baumspitzen des Waldes.

"Naja...normalerweise hört man nicht den Auftritt auf Blättern.Aber dieses Rascheln hatte sich tatsächlich irgendwie...anders angehört",sagte Hugo.

"Es hat keine Zweck,wir werden niemals rausfinden was das war,es sei denn..."Lily verfluchte sich selbst.Es gab für sie nur einen Ausweg und den hatte sie eigentlich meiden wollen.

"Es sei denn was?"Lisa stand auf.

"Es sei denn wir gehen da nochmal rein."Lily deutete auf den Wald.

Das knisternde Feuer verlieh Lily Worten richtige Mysterie,denn als sie das letzte Wort ausgesprochen hatte,war es still im Raum.

Hugo drehte sich langsam zu Lisa um und Lisa langsam zu Hugo.Beide sahen sich strahlend an.

>Ich hätte das vielleicht nicht sagen sollen...

Fragen ohne Antworten

****Vorwort:Ich hoffe ihr könnt mir den Cliff aus dem letzten Chap verzeihen?Also,da ihr ja sicherlich jetzt wissen wollt wie es weitergeht,hier die Auflösung des ganzen.****

Lily spürte wohltuende Wärme um sich.Sie lag unter einer Decke die sich irgendwie schwer anfühlte,sie schob sie von sich und öffnete die Augen.Der Krankenflügel lag in gedämmertem Licht vor ihr.

"Oh nein,ich war ohnmächtig",murmelte Lily und stand auf.Das erwies sich aber als sehr schmerzhaft,denn ihre Beine zitterten.

Eine Tür knallte laut und Lily zuckte erschrocken zusammen,was sie gleich wieder zurück aufs Bett fallen ließ.

"Mrs Potter,sie sind wach.Himmel,vorhin kamen zwei ihrer Schulfreunde auf mich zugelaufen und sagten sie wären gestürzt..."

Eine Hexe in einem roten Umhang und darüber eine weiße Schürze gign zu ihrem Bett.

"...Mein Name ist Madam Pomfrey",fügte sie ihrem Satz noch hinzu.

"Was ist denn genau passiert?Was war das im Gemeinschaftsraum?"Benommen und vollkommen irritiert sah Lily Madam Pomfrey an.

"Ihr Vater war vorhin hier,er hat sich angehört was Mr Weasley und Mrs Mitch ihm gesagt haben und dann ist er in den Turm gegangen,doch gefunden hat er nichts."

"Mein Dad war hier?"

"Ja,er hat ihnen diesen Brief hier gelassen."

Die Hexe hielt ihr besagtem Brief entgegen und Lily schnappte regelrecht danach.

Liebe Lily,

ich hoffe dir geht es etwas besser.Deine Mutter und ich waren geschockt als wir eine eilige Eule aus Hogwarts erhielten.Als mir Hugo und Lisa erzählten was passiert war hab ich mir den Gemeinschaftsraum der Gryffindors vorgenommen,konnte aber nichts gefährliches entdecken.Halt mich auf dem laufenden über die Geschehnisse in Hogwarts.

Hab dich lieb,

Dad.

Als Lily zu ende gelesen hatte warf sie frustriert den Kopf auf das Kissen.Also war nichts interessantes entdeckt worden,doch was hatte ihr den Schlag auf den Hinterkopf verpasst?Sie bemerkte nur am Rande das Madam Pomfrey lächelnd da stand.

"Sie ähneln ihrem Vater sehr."

Dann verschwand sie und ließ Lily vor sich hin grübelnd zurück.Irgendwann musste Lily wohl eingeschlafen sein,denn plötzlich stand sie wieder im Gemeinschaftsraum und erlebte das alles nocheinmal.

Windgeheule.Fensterknarren.Dunkelheit.Kälte.Schreie und das Geräusch eines Aufpralls.

"LILY!"

"Was...wie...",nuschte sie und machte keine Anstalten die Augen zu öffnen,zu angenehm fühlte sich dieses Bett an.,sie wollte einfach nicht aufstehen,wollte nochmal und nochmal davon träumen in der Hoffnung

ein winziges Detail zu entdecken.

"Wach schon auf,du Schlafmütze."Lisas Stimme war näher gekommen.

"Lily,du darfst gehen,du bist sozusagen ´entlassen´."Das war Hugos Stimme.

>Okay,keine Chance,ich muss wohl nachgeben.

Die Quidditchparty

Vorwort:Hey Leute,hoppla war ich etwa solange nicht mehr mit Neuigkeiten unterwegs?Entschuldigt.Doch jetzt gibt es ja wieder was neues für euch.Lust auf eine Partie Quidditch?Dann zieht euch mal die Umhänge an und rauf auf die Besen!!

So hörte das letzte Chap auf:

Am Morgen des ersten Novembers sahen alle etwas müde aus,die meisten wurden erst richtig wach als sich die Post flügelrauschend ankündigte.

Eine dunkle Eule legte vor Lily zwei Briefe ab.

Der erste war von Harry und Ginny und der zweite von Lilys Onkel Bill.

Auch Hugo bekam ein paar Briefe und Lisa bekam einen.

Schnell hatten sie die Briefe durchgelesen und sagten zur gleichen Zeit.

"Nichts neues."

Der Unterricht war heute besonders Langweilig.Lily hatte zwischendurch das Gefühl,der Tag würde gar nicht mehr enden.

Doch am Abend stieg im Gryffindor Gemeinschaftsraum die Riesenfete.

"Was ist denn hier los?"Lisa zog die Augenbrauen hoch.

"MORGEN IST DAS QUIDDITCHSPIEL!!GRYFFINDOR GEGEN HUFFLEPUFF!",rief Rose ihnen entgegen.

Lily brach in Gelächter aus.

"UND DAS FEIERT IHR JETZT?"

"Klar und du feierst mit Schwesterherz."James kam zu ihnen und hob Lily hoch.

"Nichts da,hey!Ich muss noch Hausaufgaben machen!James!"

"Die kannst du später erledigen."Auch Albus kam hin hinzu und zog Lily auf seine Schultern.

Lily drehte sich um und schaute mit flehendem Blick auf Hugo und Lisa runter,die sich lachend ins Getümmel warfen.

"Na komm schon,Lily.Eine kleine Auszeit wird schon drin sein."Lisa stand da mit den Händen in den Hosentaschen und schaute zu Lily rauf.

Hugo fuhr sich durch sein rotes Haar.

Dieser Anblick riss Lily mit sich,ein Bild das sie wohl so schnell nicht mehr vergessen würde,ihre zwei besten Freunde standen genauso da wie sie lebten und lebten.

Lisa,ganz lässig und gut drauf.

Hugo,ein wenig zurückhaltend und trotzdem ein witziger Kerl.

Und sie selbst?

So mancher hätte sich jetzt als etwas größeres,besseres betrachtet,auf den Schultern des Bruders,von einer jubelnden Menge umgeben,doch Lily sah sich als das Mädchen das beobachtete,lächelte und genau diesen Anblick ungern wieder vergessen würde,wie lachende menschen um einen herumstanden.

"Hey,Al,tu mir den gefallen und lass mich wieder runter,ja?"

"Kommt gar nicht in Frage."

Albus grinste und schleppte sie noch ein wenig mit ins Getümmel.

"Wer ist das,Al?"Ein hochgewachsener,dunkelhaariger Junge betrachtete Lily.

"Das..."Er nahm Lily von den Schultern..."...ist meine reizende Schwester,Lily."

"Halt den Mund,Albus."

Sie knuffte ihm kurz in die Seite.

"Hallo Lily,ich bin Daniel."

Der Junge streckte ihr seine Hand entgegen.Lily nahm sie zögerlich und schüttelte sie leicht.

"Sie vertraut Menschen nicht so schnell,Dan",erklärte Albus.

"Was...auch nicht verwunderlich ist...pass doch auf!" Lisa und Hugo hatten sich durch die Leute gequetscht.

"Na,wer seid ihr denn?"

Ein Mädchen mit rotbraunen Haaren bis zum Ellbogen stieß zu ihnen und besah sich mit ihren großen,dunklen Rehaugen unsere drei Freunde.

"Lily."

"Hugo."

"Lisa."

Die drei Antworteten unglaublich schnell und zur gleichen Zeit.

Das Mädchen zog verwundert die Augenbrauen hoch.

"Wow,ein gut eingespieltes Team.Ich bin Charly."

"Sie macht die Hüterin für das Quidditchteam." Albus warf Charly einen bewundernden Blick zu.

"Achso,gut im beschützen,huh?" Lisa grinste,als Charly nickend Antwort gab.

"Hey,Charly,meinst du nicht wir sollten nochmal die Strategie für morgen durchgehen?" James kam zu ihnen.Er war seit letztem Jahr Trainer der Quidditchmannschaft und Sucher seit seinem dritten Schuljahr.

"Gott,Jamie,das haben wir schon oft genug gemacht."

Lisa zog Lily am Arm zurück zwischen die Feiernden.Mit der anderen Hand zog sie Hugo mit.

"HEY!Wo wollt ihr hin?" Albus versuchte die drei zu schnappen,doch sie waren schneller verschwunden als jemand "Hüter" sagen konnte.

"Hausaufgaben!",rief Lily noch entschuldigend.

"Was ist denn los?",fragte Hugo flüsternd.

"Schautmal da." Lisa zeigte auf das Porträtloch,es ruckelte heftig.

"LEUTE!ICH GLAUB DA WILL EINER EINBRECHEN!" Lily schrie aus vollem Halse.

Alle drehten sich zu ihr um und sie zeigte auf das Porträtloch.

Ruckel!Ruckel!

James sprang durch sie alle hindurch und riss das Portätloch auf,keiner war da.

Nervenkitzel

****Vorwort:Tut mir leid,das das letzte Chap so kurz war und das es so plötzlich endete,doch das war Absicht.:)Lasst euch Überraschen was ich daraus mache!!*****

Es war alles so seltsam,erst diese furchtbare Nacht in der Lily einen Schlag auf den Kopf bekommen hatte,dann jetzt der unsichtbare Türsteher.(Der die Tür nicht zu mögen schien).

"Es fängt alles wieder von vorne an..."War das erste was Lily am nächsten Morgen von sich gab.

"Lily,bitte....mach dir da mal HEUTE keine Gedanken drum."

Lisa flehte sie förmlich an,mit Dackelblick und flehender Stimme.

"Ich weiß schon...das Spiel,schon klar."

"Genau,heute amüsieren wir uns einfach mal.Kein Stress,keine Fragen und keine unsichtbaren Leute die anderen auf den Kopf schlagen oder an Türen rütteln."

"Hahaha..."

Sie gingen runter in den Gemeinschaftsraum.

Der ein Meer aus roten Schals und rotgoldenen Hüten war.Der Gryffindorlöwe zierte jede einzelne Brust und jeden einzelnen Rücken.

"Ach du liebe..."Lily konnte ihren Satz nicht beenden den Hugo hatte ihr einen Gryffindorhut aufgesetzt und Lisa einen Schal um den Hals gehängt.

"Hey,Hugo!"

"Lasst uns runtergehen,ich will vor dem Spiel noch was essen",gab Hugo zu verstehen und eilte mit ihnen in Richtung Porträtloch.

"Wie der Vater so der Sohn",Lily schüttelte den Kopf.

"Wieso?"Lisa drehte sich fragendesn Blickes zu ihr um.

"Mein Onkel Ron kann auch nicht aufhören zu essen."

"Warte,wenn du Onkel sagst,dann seid ihr beide ja..."

"Verwandt,Cousine und Cousin um genau zu sein."Lily nickte.

"Wow,da hab ich vorher gar nicht dran gedacht",leicht irritiert schüttelte Lisa den Kopf.

"Na und?Welchen Unterschied macht das?"Hugo drehte sich um damit er den beiden ins Gesicht sehen konnte.

"Lils ist zwar meine Cousine,aber auch meine beste Freundin."

"Lils?"

Hugo zuckte grinsend die Schultern.Er sah nicht das hinter ihm eine Treppe anging und Lisa und Lily schrien beide leider schon zu spät:

"HUGO-VORSICHT TREPPE!"

Doch Hugo purzelte eine Stufe nach der anderen hinunter,bis er unten liegen blieb,genau vor den Füßen von...

"Vendeline Jorsch."Lisa riss erschrocken die Augen auf.

"Oh nein."

Lily rannte die Treppen schnell herunter und half Hugo wieder auf die Beine.

"Lass den Fuchskopf ruhig da liegen wo er hingehört,vor meine Füße",sagte Jorsch unverschämt hochnäsig.

"Du bist nichtmal soviel Wert wie der Dreck unter Hugos Schuhsohlen.Jorsch und jetzt geh uns aus dem Weg",fauchte Lily.

"Nana,Prinzesschen heute wohl mal wieder mit dem falschen Fuß aufgestanden?Hier liegt kein roter Teppich für dich und ich stehe da wo ich es will."

"Du legst schon Wert auf Ärger am frühen Morgen?"

Lisa kam mit bösem Blick hinzu.

"Hat sich der Idiot hier vor meine Füße gelegt oder ich vor seine?"

"Sei ruhig,wer würde sich schon dir freiwillig zu Füßen legen?Ich bin die Treppe runtergefallen."

"Du bist anscheinend noch dümmer als ich gedacht hab,wenn du nichtmal genug Grips hast um anständig eine Treppe runter zu-"

"HALT DEN MUND!"

Lily zog Hugo und Lisa an den Ärmeln mit und rauschte an Jorksch vorbei,nicht ohne sie vorher einmal kräftig mit der Schulter anzustupsen.

>Was fällt dieser blöden Kuh ein?Was glaubt sie wer sie ist?"<

Lilys Gedanken ratsen wild umher und sie selbst lief beinahe Wutschnaubend durch alle Leute hindurch.

Als sie am Gryffindor tisch ankam sagte sie:

"Ich hasse sie!"

"Wer nicht?"Lisa und Hugo ließen sich neben ihr nieder und fingen an zu essen,doch Lilys Hunger war wie weggeblasen,sie sah förmlich rot.

>Wenn ich die irgendwann mal alleine erwische,die wird sehen!Was fällt ihr ein so über meinen Cousin zu sprechen?Ich mach sie fertig....diese...ARRR!<

"Lily?Ist was?"

Albus und James kamen zu ihnen,kurz darauf kam auch Rose herüber.

"Nein",grummelte sie.

"Wirklich nicht?"Albus sah sie prüfend an.

"Mir gehts gut."

Vorrausichtlich wussten ihre Brüder das sie log,doch sagen taten sie nichts weiter.

Und Lily wusste auch genau wieso,es gab keine schlechtere Idee als mit ihr über Dinge zu reden,deren Aussprache sie eigentlich meidet.

"James!"

Das Quidditchteam wartete auf ihn und er eilte hinüber.Lily schaute ihm bedauernd hinterher.

"Du willst auch Quidditch spielen,stimmts?",fragte Albus.

Sie nickte.

"Aber das hat Zeit,viel Zeit."

Eigentlich würde Lily lieber sofort auf einen Besen steigen,das Gefühl durch die Luft zu reiten während einem andere Menschen zu jubeln,das musste einfach unglaublich sein.

Die Luft war so etwas grenzenloses,mit dem Besen durch unendliche weiten fliegen,ob nun dem Sonnenuntergang entgegen oder einem kleinen goldenen Ball hinterher,das machte keinen Unterschied,denn das Gefühl des Holzes unter den Fingern und der Kraft die einen durch diesen Wind trug,dieses Gefühl hatte Lily bei ihren bisherigen Flügen so genossen,das sie es kaum fassen konnte das sie jetzt hier saß,während ihr Bruder das gleich alles erleben durfte.

"Lily?Kommst du?"

"Ja."

Lily,Hugo,Lisa,Rose und Albus machten sich auf den Weg zum Quidditchfeld.

Es duftete so nach frischem Gras und die Luft knisterte förmlich durch die Vorfreude die sich breit machte,das Lily bald alles vergaß und sich einfach fallen ließ,sie ließ sich von den Lachern und der guten Laune mitreißen.

Als sie auf die Tribünen zusteuerten sahen sie eine etwas aufgeregten James ganz in der Nähe stehen und warten.

"James,viel Glück!",rief Lily.

Er lächelte als Antwort.

"Er ist nervös",bemerkte Albus.

"Das brauchter nicht zu sein,er wird seinen Sache super machen,ich weiß das."

Lisa grinste als Lily dies sagte und auch Hugo drehte sich strahlend zu ihr um.

"Na los,rauf da!"

Lily schupste die beiden die Treppe hoch.

Als sie in der ersten Reihe einer Gryffindortribüne ihre Plätze eingenommen hatten sagte Rose:

"Es geht gleich los!"

"Und da sind siiiiee.....alle Spiler der disjhärigen Hufflepuff Mannschaft sind endlich angekommen,als wann gehts los?"

Ein Junge,ungefähr in James Alter,stand auf der Lehrertribüne,hinter einem magischen Megafon.

"Auf los....gehts los!"

"LOS!"

Ein Pfiff ertönte,die Spieler sausten durch die Luft,die Menge jubelte auf und Lily hatte zum erstenmal seit sie in Hogwarts war das Gefühl,genau da hinzugehören wo sie gerade stand.

Der Quaffel flog durch die Luft und die Klatscher lieferten sich einen lustigen Streit mit den Hufflepuff Treibern.Doch der Schnatz war nirgends zu sehen.

Lily suchte das ganze Feld ab.

"Wie schafft es James nur,denn Schnatz bei all diesem Trubel noch irgendwo zu erkennen?"Lisa schloss sich Lilys Suche an.

"Liegt ihm im Blut unser Dad war auch Sucher weißt du."Albus lächelte Lisa an.

"Ich hab ihn."

Lily hatte den Schnatz nicht weit von einem der Hufflepuff Torringe entdeckt.

"Komm schon,James,schau noch weiter nach unten,na los!"

"ZEHN ZU NULL FÜR GRYFFINDOR!"

Die Gryffindors um sie herum sprangen voller Glück auf.Auch Lily stand auf,sie sah wie die Gryffindorhüter durch alle hindurch ratsen,wieder im Quaffelbesitz.

Das Spiel war echt rasant,kaum hatte Hufflepuff mal den Quaffael wurde er ihnen auch schon weggenommen und auch die Gryffindors waren meist nicht allzu lange im Quaffelbesitz.

Klatscher flogen hin und her.

"MEINE GÜTE;ZWEI WIRKLICH STARKE TEAMS BEKÄMPFEN SICH HIER;ES STEHT NACH WIE VOR ZEHN ZU NULL FÜR GRYFFINDOR;WO IST DENN BLOß DER SCHNATZ?"

"Direkt hinter der Lehrertribüne",beantwortete Lily die Frage des Jungens der die Durchsagen machte.

"Lily,konzentrier dich doch nicht die ganze Zeit auf den Schnatz,das ist James´Aufgabe."Hugo sah sie mahnend an.

Doch sie konnte es nicht lassen,wann immer sie einen goldenen Schimmer wahr nahm verfolgte sie ihn,manchmal auch nur um festzustellen das der goldene Schimmer nicht vom Schnatz sondern von einer Uhr herrührte.

Es ging noch zehn weitere Minuten so,bis James plötzlich hart in einen Sturzflug ging und auf die Erde zu raste,Lily wusste auf der Stelle welchen Grund es hatte,der Schnatz hatte direkt einige Meter unter James herum geschwirrt.

Er schnappte ihn und riss sich dann samt Schnatz in die Höhe.

"JAMES POTTER HAT DEN SCHNATZ GEFANGEN!GRYFFINDOR GEWINNT MIT HUNDERTSECHZIG ZU NULL!"

"Super James!"Lily sprang vor Freude auf ihrem Sitz herum.

James flog auf sie zu und sagte:

"Komm rauf!"

"Was?"

"Lust ´ne kleine Ehrenrunde mit mir zu drehen?"

Unter einem kleinen Freudenschrei sprang Lily auf den Besen und James und sie flogen einmal aufs ganze Feld,während dessen brannte Beifall auf und von überall her kamen Rufe:

"POTTER!POTTER!POTTER!"

Lily schaute auf die jubelnde Menge und grinste:

"Jetzt verstehe ich dich und Dad nur noch mehr,warum euch Quidditch so gefällt."

James lächelte.

Als sie auf dem Boden landeten kamen Lisa,Hugo,Albus und Rose schon auf sie zu gelaufen,doch bevor sie die beiden erreichten drückte James Lily den Schnatz in die Hand.

Sie sah ihn verständnislos an.

"Fang an zu üben,du gehörst hierher."

Lily konnte nur noch lächeln bevor die zwei stürmisch von allen seiten umarmt wurden.

Anmerkung der Autorin

Ich muss mich bei euch entschuldigen,dafür das ich in den letzten Monaten keine neuen Chaps mehr online gestellt habe.leider.leider hatte ich kein Internet mehr.Doch dem ist nun abhilfe geschaffen und ich tippe natürlich weiter,fragt sich nur wie lange es dauert für alle FF´s ein neues Chap online zu bringen.

Liebe Grüße,
Feenflügel

Singende Schatten

****Vorwort:Da bin ich wieder!Gott,ihr glaubt gar nicht wie sehr mir das hier alles gefehlt hat,doch wegen Internetverlust konnte ich nicht weiter schreiben.Ich hab wieder Internet und hab meine Lust am schreiben nicht verloren,also gehts jetzt hier weiter....viel spaß!****

Dieses Quidditchspiel hinterließ seine Spuren.Lily hielt es einfach nicht mehr aus,brav auf dem Boden zu bleiben

,wenn sie keine Flugstunden hatten.Sie nahm sich James´Rat zu Herzen und fing an zu üben.Manchmal flüchtete sie sich aufs Quidditchfeld,während alle anderen beim Mittagessen waren.Um an einen Besen heran zu bekommen,brach sie in die Besenkammer ein. Dabei hatte sie zwar manchmal ein schlechtes Gewissen,doch Sucherin zu sein machte ihr einfach so viel Spaß.Den Schnatz von James ließ sie immer vor sich her flattern und fing ihn dann doch irgendwann ein.Und das ganze zehn- oder fünfzehnmal.Beinahe jeden Nachmittag.

Es dauerte fast drei Wochen,bis Lisa auffiel dass Lily nicht mehr regelmäßig mit ihnen zu Mittag aß und dass sie dies immer mit irgendwelchen lächerlichen Ausreden entschuldigte.,,Lily?Isst du heute mal wieder mit uns?" Mit einem komisch verklärten Blick schaute Lily schnell aus dem Fenster,dort in der Ferne lag das Quidditchfeld und rief ihr so verführerisch zu.Die Sonne strahlte hoch darüber und das matte Glänzen der Torstangen konnte sie sogar vom Schloss aus noch sehen.Vor ihrem geistigen Auge sah sie den goldenen Schnatz um diese Torstangen flattern.Es war alles so einladend.Aber ihr Magen schmerzte schon vor Hunger.,,LILY?"Lisas Stimme riss sie aus dem Kampf Essen oder Quidditch. „Hmmm...ich glaub-“,Bitte,nicht schon wieder...",brummte Hugo.Er sah Lily ernst an.,,Du hast wieder irgendwas vergessen nicht wahr?Irgendein blödes Buch oder was weiß ich." Ganz wie ihre Mutter Ginny,setzte sie einen wütenden Blick auf und warf sich die Haare in den Nacken.,,Nein, eigentlich wollte ich gerade sagen,dass ich mit euch esse."

Einen letzten vernichtenden Blick auf ihren Cousin werfend,ging Lily in Richtung Große Halle davon.

Für Lily wurde es ein recht ruhiger Tag an dem sie sich von ihrer Sehnsucht ablenken musste,indem sie mit Lisa und Hugo herumalberte oder sich sehr auf ihre Hausaufgaben konzentrierte.Am Abend,als Lily gerade an einem Aufsatz für Verwandlung schrieb,fragte Hugo plötzlich:,,Lily,wo warst du eigentlich immer,wenn wir beim Mittagessen waren?",,Ehh..."Lisa hob ihren Kopf und sah sie an.,,Na gut,ich hab Quidditch gespielt."Sie kramte kurz in ihrer Umhanttasche und zog den Schnatz hervor,den sie laufend bei sich trug.Hugo grinste und Lisa warf ihre Stirn in Falten:,,Und wie bist du an die Besen dran gekommen? Da dürfen doch normalerweise nur die Lehrer und die Teams der Häuser dran?"Lily senkte verschämt den Kopf.

,,Bin in die Kammer eingebrochen...",nuschelte sie.Ein Lachen hinter ihr,ließ sie verschreckt herum fahren.James lehnte,nicht weit von ihnen entfernt,gegen die Wand.,,Ich hoffe doch,dass du wenigstens einen guten Besen genommen hast?"Nun war es an Lily zu lachen.Sie nickte.

Nach diesem wirklich notwendigen Geständnis,legte sich Lily irgendwie befreit ins Bett.Ihre Träume spiegelten ihren sehnlichsten Wunsch wieder.Sie sah sich selbst ums Quidditchfeld fliegen,immer einem goldenen Schimmer hinterher.Eine lange Zeit später,fiel ihr auf dass der Schimmer ihr etwas zuflüsterte:,,Lily.Lily Potter."

Voller Erstaunen riss Lily ihre Augen auf,doch das Flüstern hörte nicht auf.Ohne Rast flüsterte irgendwer oder irgendwas ihren Namen.,,Wer spricht da?",hauchte sie kleinlaut in die bläuliche Nacht hinein.,,Sieh genau hin",kam als Antwort zurück.Und sie sah genau hin und entdeckte etwas furchterregendes,die Nacht war nicht so undruchdringlich wie sie auf den ersten Blick schien,Schatten bewegten sich an den Wänden,sie waren unförmig und gehörten keinem Objekt an.Lily hielt sich den Mund zu,um nicht aufzuschreiben.Die

Schatten tanzten vor ihren Augen und begannen ein Lied zu singen:

„Vor dir liegt das Geheimniss,
liebe Lily Potter,
finde heraus worin die größte Stärke des Menschen liegt,
dann wirst du Wissen,
wohin dich der Weg führen wird."
„Welcher Weg?"

Und wieder sangen die Schatten:

„Der Weg deines Herzens,
liebe Lily Potter,
vertraue uns,
vertraue uns wir werden dich führen."

Einer der Schatten trat aus der Wand heraus und reichte Lily die dunkle Hand.Sie zögerte und....

Lily handelt auf eigene Faust

****Vorwort:** Okay, okay ich geb es zu...ich bin in letzter Zeit zu einer treulosen Tomate geworden, aber ich komme immer wieder zurück. Es ist nur so, die Schule und das alles steigt mir viel zu sehr zu Kopf, doch wenn ich schreibe...dann wird alles besser, also leg ich gleich mal los ^^! Ach ja, bevor ich es vergesse: Die Widmung! Dieses Kapitel ist all jenen da draußen gewidmet die niemals aufhören für ihre Leidenschaft zu kämpfen und die noch an die Liebe glauben! So....genug geredet....Auf gehts!!**

Die Hand glitt so quälend langsam auf Lily zu, dass sie gar nicht wusste, ob es jetzt gefährlich wird oder nicht. Also streckte sie ihre Hand ein wenig aus und ihre Fingerspitzen berührten beinahe den Schatten. Sie meinte sogar schon die Kälte zu fühlen, die von ihm auszugehen schien, als plötzlich ein heller Schrei durch die Nacht ertönte. "LILY NEIN!" Lisa sprang auf und zog sie vom Bett, die Schatten zogen sich zurück und lösten sich letztenendes ins nichts auf. Lily schwieg, doch Lisa brach in wüste Beschimpfungen aus. "Diese ekelhaften Dinger hätten dir sonst was antun können! Das waren nicht mal wirklich Lebewesen! Die hatten keinen Körper...die...die..." Sie brach ab. Lily starrte sie fassungslos an. SCHATTEN HATTEN KEINEN KÖRPER!

Vor ein paar Wochen noch, da hätte Lily jetzt sofort Harry geschrieben, doch inzwischen war sie sich nicht mehr sicher, ob sie ihrem Vater erzählen sollte, dass sie beinahe mit diesen Schatten mitgegangen wäre. Doch was sollte er schon großartig tun? Eben, was sollte er schon großartig tun? WAS KONNTE MAN GEGEN SCHATTEN TUN? Nichts. Schatten hatten keinen Körper, denn man greifen und brechen konnte, sie hatten rein gar nichts was man bekämpfen konnte. Lily sah zu Boden und betrachtete ihre abgedunkelte Silhouette (

Überwacht

****Vorwort: *kopf hängen lässt* Ich hab wirklich lange nichts mehr von mir hören lassen. Tut mir wirklich leid. Aber jetzt gehts auch schnell weiter.****

Lily durfte am nächsten Tag den Krankenflügel schon wieder verlassen. Nur fühlte sie sich nicht gut, es war, als würden alle Schatten nur ihr hinter her tanzen und sie beobachten. Lisa und Hugo wichen ihr nicht eine Minute von der Seite und flüsterten ihr unaufhörlich Sachen zu wie: "Das bildest du dir nur ein, Lily." "Alles ist gut, Lily." "LILY!" Lily zuckte erschrocken zusammen. Sie drehte sich verängstigt um, doch sie schaute nur direkt in die Augen ihrer Brüder. Sie rannte in James' offene Arme und streckte ihre Hand Albus hin. Ihre Finger krallten sich in Albus' Hand und James' Rücken. "Au." "Oh, tschuldige, Al." "Schon gut."

Ihre Brüder waren die anderen, die ihr kaum noch von der Seite wichen. Vier Menschen umkreisten sie, ließen ihre Augen stets auf sie gerichtet. Nichts und Niemand konnte an sie heran. Sie verschanzten sich auch ihr zuliebe gemeinsam in der Pause in einer Ecke des Hofes, obwohl Regen auf sie hinunter prasselte. Ihre Knie zog sie an ihr Kinn, betete ihren Kopf darauf und umschlang ihre Schienbeine mit den Armen. "Die kommen wieder", sagte sie, gerade als alles still um sie herum wurde. "Wieso sollten sie?", fragte James. "Sie wollen mich holen, wozu auch immer." Albus runzelte die Stirn. "Wartet hier!" Er stand auf und verschwand im Regenvorhang. Und sie taten wie ihnen geheißen.

Warten...

Warten...

Warten...

SCHATTEN!

Lily sprang schreiend auf. James zog sie wieder hinunter und hielt ihr den Mund zu. "SCHT!" Sie sahen dem dunklen Wesen zu, es schlich sichtbar durch den Regen. Weder Fleisch noch Geist. Einfach eine sich bewegende, dunkle Existenz. Lily blinzelte und als sie die Augen wieder aufschlug, war er weg. James atmete erleichtert aus. Lisa und Hugo entspannten sich. Lily kuschelte sich eng an ihren Bruder, welcher leise sagte: "Du hattest ja recht." Eine weitere Gestalt kam durch den Regen, doch die war eindeutig ein Mensch. Albus. "Es sind Evom Wodahs (AN:Ist einfach 'Move Shadow' rückwärts). Schatten die sich bewegen, angreifen und töten können." Lily wimmerte. "Allerdings gibt es etwas, was sie über alles hassen. Und das ist Zusammenhalt und wenn man anderen mehr traut als ihnen. Wenn die Person auf die sie es abgesehen haben nie alleine ist, oder ihnen nicht vertraut, dann können sie quasi...Explodieren. Es ist aber sehr schwierig."

Lily langte wie ein kleines Baby mit den Armen nach ihrem zweitältesten Bruder. Er grinste und kam zu ihr hinab. "Ihr beide seid die tollsten Brüder der ganzen Welt. Und ihr...." Sie drehte sich zu Lisa und Hugo. "...Seid ganz tolle Freunde. Mit euch halt ich das durch." Alle vier strahlten sie an. Als wäre dieses Strahlen eine Krankheit befiel es auch ihre Lippen. Der Regen wurde immer weniger, bis er letztendlich ganz versiegte und fünf strahlende Schüler, in einer kleinen Ecke zur Sicht freigab, sie sahen aus wie Menschen die einen langen Leidensweg überlebt hatten, doch eigentlich hatten sie diesen noch vor sich.